



BEDIENUNGSANLEITUNG

WÄRMEPUMPENTROCKNER



INSTRUCTION MANUAL

HEAT PUMP DRYER

WPT9-15DE



Deutsch	Seite	2
English	Page	48

Sehr geehrter Kunde! Sehr geehrte Kundin! Wir möchten Ihnen herzlich danken, dass Sie sich zum Erwerb eines Produkts aus unserem reichhaltigen Angebot entschieden haben. Lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen. Verwahren Sie diese Bedienungsanleitung zur zukünftigen Verwendung an einem sicheren Ort. Falls Sie das Gerät weitergeben, müssen Sie diese Bedienungsanleitung ebenfalls mit übergeben.

Inhalt

Inhalt.....	2
1. Sicherheitshinweise	4
1.1 Signalwörter	5
1.2 Sicherheitsanweisungen	5
2. Installation	11
2.1 Lieferumfang	11
2.2 Entpacken und Wahl des Standorts	11
2.2.1 Erforderliche Mindestabstände	12
2.3 Nivellierung.....	13
2.4 Wasserablaufschlauch.....	13
2.5 Anschluss an die Stromversorgung	15
3. Gerätebeschreibung	16
3.1 Wärmepumpentrockner	16
3.2 Bedienfeld: Bedientasten, Display und Anzeigen	17
3.2.1 Bedienfeld: Bedientasten.....	18
3.2.2 Bedienfeld: Display und Anzeigen.....	20
4. Die Trocknerprogramme	21
4.1 Allgemeine Textilpflegesymbole.....	24
4.2 Maximale Beladungswerte	25
4.3 Gewicht von Wäschestücken: Richtwerte	25
5. Bedienung.....	26
5.1 Vor dem ersten Gebrauch	26
5.2 Hinweise für das Trocknen in einem Wäschetrockner	26
5.3 Ein Trocknerprogramm einstellen und starten	28
5.3.1 Trocknerprogramm « Zeit »	29
5.4 Zusätzliche Funktionen wählen.....	30
5.4.1 Auswahl des Trocknungsgrads	31
5.4.2 Auswahl der Programmdauer für das Zeitprogramm	31

5.4.3 Aktivierung der Endzeitvorwahl	32
5.4.4 Aktivierung des Knitterschutzes.....	33
5.4.5 Akustische Signale	34
5.4.6 Aktivierung / Deaktivierung der Tastensperre.....	34
5.5 Ende eines Trocknerprogramms.....	35
5.6 Ein Trocknerprogramm pausieren, abbrechen oder ändern	36
6. Umweltschutz.....	36
6.1 Umweltschutz: Entsorgung	36
6.2 Umweltschutz: Energie sparen.....	37
7. Reinigung und Pflege	37
7.1 Wasserbehälter.....	38
7.2 Reinigung des Flusensiebs	39
7.3 Reinigung des Wärmetauschers	40
8. Problembehandlung.....	42
8.1 Fehlermeldungen.....	43
9. Technische Daten.....	44
10. Entsorgung.....	45
11. Garantiebedingungen.....	46



Entsorgen Sie dieses Gerät nicht zusammen mit ihrem Hausmüll. Das Gerät darf nur über eine Sammelstelle für wiederverwendbare elektrische und elektronische Geräte entsorgt werden. Entfernen Sie nicht die Symbole/Aufkleber am Gerät.

- i** Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Abbildungen können in einigen Details von dem tatsächlichen Design Ihres Gerätes abweichen. Folgen Sie in einem solchen Fall dennoch den beschriebenen Sachverhalten. Lieferung ohne Inhalt.
- i** Der Hersteller behält sich das Recht vor, solche Änderungen vorzunehmen, die keinen Einfluss auf die Funktionsweise des Gerätes haben.
- i** Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial entsprechend den örtlichen Vorschriften Ihres Wohnorts.
- i** Das von Ihnen gekaufte Gerät wurde möglicherweise inzwischen verbessert und weist somit vielleicht Unterschiede zur Bedienungsanleitung auf. Dennoch sind die Funktionen und Betriebsbedingungen identisch, sodass Sie die Bedienungsanleitung im vollen Umfang nutzen können.
- i** Technische Änderungen bzw. Druckfehler bleiben vorbehalten.

EG - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

- ★ Die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Produkte entsprechen sämtlichen harmonisierten Anforderungen.
- ★ Die relevanten Unterlagen können durch die zuständigen Behörden über den Produktverkäufer angefordert werden.

DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG MUSS FÜR JEDE PERSON, WELCHE DAS GERÄT BETREIBT, STETS ZUGÄNGLICH SEIN; VERGEWISSEN SIE SICH, DASS DIE BEDIENUNGSANLEITUNG VOR DEM BETRIEB DES GERÄTES GELESEN UND VERSTANDEN WURDE.

1. Sicherheitshinweise

LESEN SIE VOR DER ERSTEN BENUTZUNG DES GERÄTES DIE GESAMTEN SICHERHEITSHINWEISE UND SICHERHEITSANWEISUNGEN GRÜNDLICH DURCH.

Die darin enthaltenen Informationen dienen dem Schutz Ihrer Gesundheit. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zu schweren Beeinträchtigungen Ihrer Gesundheit und im schlimmsten Fall zum Tod führen.

- i** Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung so auf, dass sie bei Bedarf jederzeit griffbereit ist. Befolgen Sie sorgfältig alle Hinweise, um Unfälle oder eine Beschädigung des Gerätes zu vermeiden.
- i** Prüfen Sie auf jeden Fall auch das technische Umfeld des Gerätes! Sind alle Kabel oder Leitungen, die zu ihrem Gerät führen, in Ordnung? Oder sind sie veraltet und halten der Geräteleistung nicht mehr Stand? Daher muss durch **eine qualifizierte Fachkraft (Elektrotechniker/-in)** eine Überprüfung bereits vorhandener wie auch neuer Anschlüsse erfolgen. Sämtliche Arbeiten, die zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung notwendig sind, dürfen nur von **einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in)** durchgeführt werden.
- i** Das Gerät ist ausschließlich zur privaten Nutzung bestimmt.
- i** Das Gerät ist ausschließlich zum Trocknen von Wäsche in einem Privathaushalt bestimmt.
- i** Das Gerät ist ausschließlich zum Betrieb innerhalb geschlossener Räume bestimmt.
- i** Dieses Gerät darf nicht für gewerbliche Zwecke, beim Camping und in öffentlichen Verkehrsmitteln betrieben werden.
- i** Betreiben Sie das Gerät ausschließlich im Sinne seiner bestimmungsgemäßen Verwendung.
- i** Erlauben Sie niemandem, der mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut ist, das Gerät zu benutzen.

i Dieses Gerät kann von **Kindern** ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. **Kinder** dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und **Benutzer-Wartung** dürfen nicht von **Kindern** ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.



BRANDGEFAHR!



Ölbehaftete Gegenstände können sich spontan entzünden, besonders dann, wenn sie Wärmequellen wie einem Wäschetrockner ausgesetzt werden. Die Gegenstände werden warm und verursachen eine Oxidationsreaktion im Öl. Oxidation erzeugt Wärme. Kann diese Wärme nicht entweichen, kann der betroffene Gegenstand heiß genug werden, um sich zu entzünden. Das Aufhäufen, Aufschichten oder Einlagern ölbehafteter Gegenstände kann die Wärme vom Entweichen abhalten und so eine Brandgefahr verursachen.

Sollte es nicht zu vermeiden sein Gewebe, die pflanzliches Öl oder Speiseöl enthalten oder mit Haarpflegeprodukten verunreinigt sind, in einen Wäschetrockner zu geben, sollten solche Gewebe zuvor in heißem Wasser mit einem besonderen Reinigungsmittel gewaschen werden, wodurch die Gefahr der Selbstentzündung reduziert -jedoch nicht eliminiert- wird.

1.1 Signalwörter



GEFAHR! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine unmittelbare Gefährdung für Leben und Gesundheit zur Folge hat.



WARNUNG! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine mögliche bevorstehende Gefährdung für Leben und Gesundheit zur Folge hat.



VORSICHT! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, zu mittelschweren oder kleineren Verletzungen führen kann.



HINWEIS! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine mögliche Beschädigung des Gerätes zur Folge hat.

1.2 Sicherheitsanweisungen

GEFAHR!

Zur Verringerung der Stromschlaggefahr:

1. Eine Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung gefährdet das Leben und die Gesundheit des Gerätebetreibers und/oder kann das Gerät beschädigen.
2. Alle elektrischen Arbeiten müssen von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) durchgeführt werden. Es dürfen keine Änderungen oder willkürlichen Veränderungen an der Stromversorgung durchgeführt werden. Der Anschluss muss in Übereinstimmung mit den örtlich geltenden gesetzlichen Bestimmungen erfolgen.
3. Schließen Sie das Gerät **keinesfalls** an die Stromversorgung an, wenn das Gerät, das Netzkabel oder der Netzstecker sichtbare Beschädigungen aufweisen. STROMSCHLAGGEFAHR!
4. Die Stromspannung und die Leistungsfrequenz der Stromversorgung **muss** den auf dem Typenschild angegebenen Werten entsprechen.
5. Verändern Sie **niemals** den mit dem Gerät mitgelieferten Netzstecker. Falls dieser nicht für Ihre Netzsteckdose geeignet sein sollte, lassen Sie die Netzsteckdose **immer** von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ersetzen (**Keine Garantieleistung**).
6. Versuchen Sie niemals selbst, das Gerät zu reparieren. Reparaturen, die von dazu nicht qualifizierten Personen durchgeführt werden, können zu ernsthaften Verletzungen und Schäden führen. Falls Ihr Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, kontaktieren Sie den Kundendienst **oder** das Geschäft, in dem Sie das Gerät erworben haben.¹ Lassen Sie nur Original-Ersatzteile einbauen.
7. Achten Sie darauf, dass sich das Netzanschlusskabel nicht unter dem Gerät befindet oder durch das Bewegen des Gerätes beschädigt wird.
8. Wenn das Netzanschlusskabel beschädigt ist, darf es ausschließlich vom Hersteller oder einem vom Hersteller autorisierten Kundendienst oder einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ausgetauscht werden.
9. Benutzen Sie zum Ziehen des Netzsteckers **niemals** das Netzanschlusskabel. Ziehen Sie immer am Netzstecker selbst, um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen. STROMSCHLAGGEFAHR!
10. Berühren Sie den Netzanschlusstecker, den Netzschalter oder andere elektrische Komponenten **niemals** mit nassen oder feuchten Händen. STROMSCHLAGGEFAHR!

 **WARNUNG!**

¹ Abhängig vom Modell: s. Seite «Service Information» am Ende dieser Bedienungsanleitung.

Zur Verringerung der Verbrennungsgefahr, Stromschlaggefahr, Feuergefahr oder von Personenschäden:

1. Ziehen Sie nach Betriebsende den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, bevor Sie irgendwelche Reinigungs- oder Wartungsarbeiten an dem Gerät vornehmen.
3. Betreiben Sie das Gerät nur mit 220~240V/50Hz AC. Verwenden Sie eine Sicherheitssteckdose nahe am Gerät.
4. Das Gerät muss immer entsprechen den Anforderungen der jeweiligen Stromversorgung geerdet werden. Der Hauptstromkreislauf muss über eine eingebaute Sicherheitsabschaltung verfügen.
5. Sämtliche Arbeiten, die zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung notwendig sind, dürfen nur von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) durchgeführt werden.
6. Der Netzstecker und die Sicherheitssteckdose müssen nach der Installation des Gerätes jederzeit gut zugänglich sein.
7. Sollte es zu irgendeiner Fehlfunktion aufgrund eines technischen Defekts kommen, trennen Sie das Gerät umgehend von der Stromversorgung (entsprechende Haussicherung abschalten). Kontaktieren Sie den Kundendienst **oder** das Geschäft, in dem Sie das Gerät erworben haben.²
8. Verwenden Sie zum Anschluss des Gerätes keine Adapter, Steckdosenleisten oder Verlängerungskabel. BRANDGEFAHR!
9. Der Netzstecker muss immer ordnungsgemäß am Netzanschlusskabel befestigt sein.
10. Biegen Sie das Netzanschlusskabel nicht zu sehr.
11. Entfernen Sie **regelmäßig** eventuelle Staubanhaftungen am Netzanschlusstecker, an der Sicherheitssteckdose und an allen Steckverbindungen. BRANDGEFAHR!
12. Halten Sie das Netzanschlusskabel von erwärmten Flächen fern.
13. Stellen oder legen oder betreiben Sie keine anderen elektrischen Geräte auf das Gerät.
14. Nehmen Sie keine Veränderungen an dem Gerät vor.
15. Der Aufstellraum muss trocken und gut zu belüften sein. Wenn das Gerät aufgebaut wird, müssen alle Kontroll- und Bedienelemente gut zugänglich sein.
16. Legen Sie keine brennbaren Flüssigkeiten (Benzin, Alkohol, Farben etc.) in das Gerät oder in dessen Nähe. Legen Sie keine Kleidungsstücke, die durch derartige Flüssigkeiten oder ähnliche

² Abhängig vom Modell: s. Seite «Service Information» am Ende dieser Bedienungsanleitung.

Produkte verunreinigt sind, in das Gerät oder in dessen Nähe.
BRANDGEFAHR! EXPLOSIONSGEFAHR!

17. Installieren Sie das Gerät nicht auf einem weichen Teppich oder Holzboden
18. **Falls es in der Umgebung des Gerätes zum Austritt von Kraftstoffen oder Gasen kommt:**
 - Öffnen Sie alle Fenster zur Belüftung.
 - Ziehen Sie **nicht** den Stecker aus der Steckdose oder in die Steckdose und benutzen Sie **nicht** die Funktionswahl-Tasten oder Schalter.
 - Berühren Sie **nicht** das Gerät, bis sämtliches Gas abgezogen ist.
 - Ansonsten können Funken entstehen, die das Gas entflammen.
19. Benutzen Sie niemals einen Dampfreiniger zum Reinigen des Gerätes. Der Dampf kann die Elektrik des Gerätes nachhaltig beschädigen. **STROMSCHLAGGEFAHR.**
20. Bauen Sie das Gerät nicht in der Nähe von offenem Feuer oder anderen Hitzequellen auf.
21. Legen Sie keine Kerzen oder Zigaretten auf dem Gerät ab.
22. Bauen Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen es hereinregnen könnte oder an denen ein hoher Feuchtigkeitsgrad herrscht. Der Kontakt mit den elektrischen Bestandteilen Ihres Gerätes kann zu einem Kurzschluss führen.
23. Spritzen Sie das Gerät zur Reinigung niemals mit Wasser ab.
24. Sollten Sie Ihre Wäsche mit einem Fleckenentferner behandelt und gewaschen haben, müssen Sie einen extra Ausspüldurchlauf durchführen, bevor Sie diese Wäsche in den Trockner geben.
25. Untersuchen Sie Ihre Wäsche sorgfältig nach Feuerzeugen oder Streichhölzern, damit diese nicht in das Gerät gelangen.
26. Die folgenden Gegenstände dürfen nicht mit dem Gerät getrocknet werden, da sie Wärme speichern und somit ein Brandrisiko darstellen:
 - Kissen, Steppdecken, Bettdecken
 - Kleidung oder Gegenstände, die mit Fett, Öl oder anderen brennbaren Flüssigkeiten bespritzt oder getränkt sind.
 - Kleidung oder Gegenstände, die mit leichtflüchtigen Petroleumverbindungen in Kontakt gekommen sind.
 - Gegenstände aus Schaumgummi oder mit Anteilen von Schaumgummi.
 - Badekappen und wasserfeste Textilien.
 - gummierte Gegenstände oder Kleidung.
27. Benutzen Sie das Gerät **niemals** ohne Wärmetauscher.
28. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

29. Beaufsichtigen Sie Kinder stets, wenn diese sich in der Nähe des Gerätes aufhalten.
30. Achten Sie darauf, dass Kinder und Haustiere nicht ins Innere des Gerätes gelangen. Überprüfen Sie die Trockentrommel vor dem Schließen sorgfältig. ERSTICKUNGSGEFAHR!
31. Erlauben Sie Kindern nur dann, das Gerät unbeaufsichtigt zu benutzen, wenn sie vorher in einer solchen Art und Weise im Gebrauch des Gerätes unterwiesen wurden, dass sie das Gerät sicher bedienen können und sich der Gefahren, die durch eine unsachgemäße Bedienung entstehen, unbedingt bewusst sind.
32. Beachten Sie **unbedingt** die Anweisungen im Kapitel INSTALLATION.

VORSICHT!

1. Benutzen Sie keine aggressiven oder ätzenden Reinigungsmittel und keine scharfkantigen Gegenstände zum Reinigen des Gerätes.
2. Benutzen Sie das Gerät **niemals** ohne Flusensiebe(e)).

HINWEIS!

1. Wenn Sie das Gerät bewegen, halten Sie es immer am unteren Ende fest und heben Sie es vorsichtig an. Halten Sie das Gerät dabei aufrecht.
2. Benutzen Sie niemals die Tür selbst zum Transport des Gerätes, da Sie dadurch die Scharniere beschädigen.
3. Das Gerät muss von mindestens **zwei Personen** transportiert und angeschlossen werden.
4. Kippen Sie das Gerät nicht über einen Winkel von 45° hinaus. Lassen Sie das Gerät für **mindestens 3 Stunden** aufrecht stehen, bevor Sie es an die Stromversorgung anschließen.
5. Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial, bevor Sie das Gerät benutzen. Das Gerät ist für den Transport möglicherweise mit Transportsicherungen geschützt. Entfernen Sie diese komplett. Gehen Sie dabei vorsichtig vor. Benutzen Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, um Reste von Transportsicherungen zu entfernen.
6. Merken Sie sich die Positionen aller Teile des Gerätes, wenn Sie es auspacken, für den Fall, es noch einmal einpacken und transportieren zu müssen.
7. Benutzen Sie das Gerät nicht, bevor alle dazugehörigen Teile sich ordnungsgemäß an ihren dafür vorgesehenen Stellen befinden.
8. Benutzen Sie den Boden, die Schubladen, die Türen etc. des Gerätes niemals als Standfläche oder Stütze.
9. Entfernen Sie vor jeder Benutzung alle Flusen aus dem Gerät.
10. Trocknen Sie keine ungewaschene Wäsche in dem Gerät.

11. Wenn Sie Weichspüler oder ein ähnliches Produkt verwenden, beachten Sie die Hinweise des Herstellers auf der Packung.
12. Trocknen Sie nur maschinenfeste Stoffe, die zum Trocknen in einem Wäschetrockner geeignet sind. Beachten Sie die Hinweise auf den Etiketten Ihrer Wäsche.
13. Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät, aus denen Flüssigkeiten austreten können, da diese zu einer Verformung des Bedienfelds beitragen können.
14. Alle Gegenstände aus harten Materialien (z.B. Schlüssel, Schrauben, Münzen) können dem Gerät erheblichen Schaden zufügen und dürfen nicht in die Trockentrommel gelangen.
15. Überladen Sie das Gerät nicht.
16. Legen Sie keine tropfnasse Wäsche in das Gerät.
17. Beim Betreiben des Wäschetrockners darf die Raumtemperatur nicht niedriger als +5 °C und nicht höher als +35 °C sein, da ansonsten die Leistung des Gerätes beeinträchtigt wird.
18. Das Gerät arbeitet am effektivsten bei einer Raumtemperatur von +23 °C.
19. Reinigen Sie nach jeder Benutzung das/die Flusensieb(e).
20. Leeren Sie den Wasserbehälter nach jedem Trocknungsvorgang.
21. Reinigen Sie das Gerät und seine Komponenten **regelmäßig**.
22. Die Belüftungsöffnungen des Gerätes oder dessen Einbauvorrichtung (falls Ihr Gerät für einen Einbau geeignet ist) müssen immer frei und unbedeckt sein.
23. Das Typenschild darf **niemals** unleserlich gemacht oder gar entfernt werden! **Falls das Typenschild unleserlich gemacht oder entfernt wurde, entfällt jeglicher Garantieanspruch!**

LESEN SIE DIESE ANLEITUNG GRÜNDLICH DURCH UND
BEWAHREN SIE DIESE SICHER AUF.

★ Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen wird keinerlei Haftung für Personen- oder Materialschäden übernommen.

2. Installation

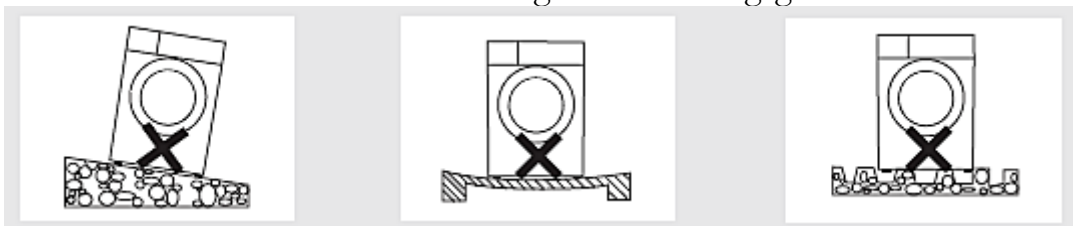
2.1 Lieferumfang

LIEFERUMFANG/ZUBEHÖR		
	1x	WÄRMEPUMPENTROCKNER
	1x	BEDIENUNGSANLEITUNG

- Überzeugen Sie sich vor dem ersten Gebrauch davon, dass alle Teile vorhanden sind und keine sichtbaren Schäden aufweisen.

2.2 Entpacken und Wahl des Standorts

1. Packen Sie das Gerät vorsichtig aus. Beachten Sie die Hinweise zur Entsorgung des Gerätes in dieser Bedienungsanleitung.
2. Das Gerät darf **nicht** eingebaut werden.
3. Das Gerät ist möglicherweise für den Transport mit Transportsicherungen geschützt. Entfernen Sie diese komplett. Benutzen Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, um Reste der Transportsicherungen zu entfernen.
4. Überprüfen Sie vor dem Anschluss des Gerätes, ob das Netzanschlusskabel oder das Gerät selbst keine Beschädigungen aufweisen.
5. Stellen Sie das Gerät nicht in einem Badezimmer oder anderen feuchten Ort auf, an dem es mit Wasser oder Regen in Kontakt kommen kann, damit die Isolierungen der Elektrik keinen Schaden nehmen. Stellen Sie das Gerät nicht in einem Raum auf, der explosive oder brennbare Gase enthält.
6. Setzen Sie das Gerät keinem direkten Sonnenlicht aus.
7. Sorgen Sie für eine ordnungsgemäße Belüftung. Die Raumtemperatur **muss** mehr als +5°C betragen.
8. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Hitzequellen (z.B. Öfen) auf.
9. Stellen Sie das Gerät nicht auf einem Teppich/Teppichboden auf.
10. Stellen Sie das Gerät auf einem geraden, trockenen und festen Untergrund auf. Kontrollieren Sie mit einer Wasserwaage den ordnungsgemäßen Aufbau.



11. Kippen Sie das Gerät nicht über einen Winkel von 45° hinaus. Lassen Sie das Gerät für **mindestens 3 Stunden** aufrecht stehen, bevor Sie es an die Stromversorgung anschließen.
12. Das Gerät muss ordnungsgemäß mit der Stromversorgung verbunden werden.
13. Das Typenschild befindet sich außen an der Rückwand.

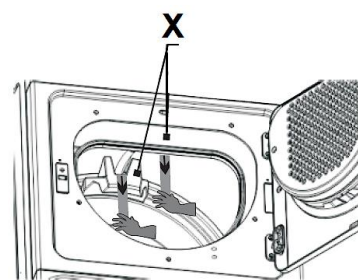
TROMMEL: VERPACKUNGSSCHAUMSTOFF ENTFERNEN³

i Entfernen Sie den Verpackungsschaumstoff im Inneren der Trommel.

1. Öffnen Sie die Tür des Gerätes.
2. Entfernen Sie die Klebestreifen von der Innenseite der Trommel.

i Benutzen Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, um Reste der Klebestreifen zu entfernen.

3. Entfernen Sie dann den Verpackungsschaumstoff (**X**/2 St.).



2.2.1 Erforderliche Mindestabstände

i Für eine **ordnungsgemäße** Belüftung benötigt das Gerät folgende Mindestabstände zu anderen Geräten, Wänden etc.:

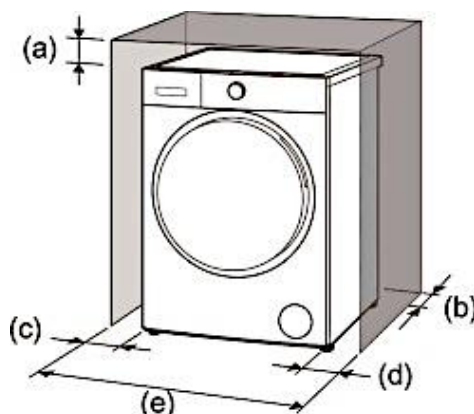


Abb. ähnlich: Abb. dient ausschließlich als Beispiel.

a	b	c	d	e
mind. 25 mm	mind. 50 mm	mind. 20 mm	mind. 20 mm	mind. 700 mm

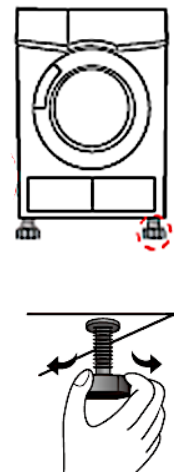
³ Abhängig vom Modell.

HINWEIS! Jegliche Schäden, die durch eine nicht ordnungsgemäße Belüftung des Gerätes entstehen, unterliegen weder der Garantie noch der Gewährleistung!

2.3 Nivellierung

1. Installieren Sie das Gerät nur auf einem flachen und festen Untergrund.
2. Stellen Sie den erforderlichen Abstand zum Boden ein, um Vibrationen und Geräusche zu vermeiden.

3. Sollte der Trockner nicht eben stehen, müssen die 2 Füße durch Drehen im Uhrzeigersinn oder entgegen dem Uhrzeigersinn höher oder niedriger gestellt werden, bis das Gerät nicht mehr wackelt (s. Abb. rechts).



- i** Legen Sie bitte keine Stapel, Decken oder Seile auf den Boden. Diese könnten Hitze erzeugen und den Lauf des Gerätes beeinträchtigen.

HINWEIS! Drehen Sie die verstellbaren Standfüße nicht weiter als **unbedingt** nötig heraus! Je weiter die verstellbaren Standfüße herausgedreht sind, desto stärker kann das Gerät vibrieren.

2.4 Wasserablaufschlauch

- ❖ Normalerweise läuft das überschüssige Wasser während eines Trocknungsvorgangs in den integrierten Wasserbehälter des Gerätes. Sie haben aber die Möglichkeit das überschüssige Wasser direkt nach außen zu leiten (z. B. in einen Abfluss, in ein Spül-, Waschbecken etc.). Dafür müssen Sie einen Wasserablaufschlauch⁴ installieren.

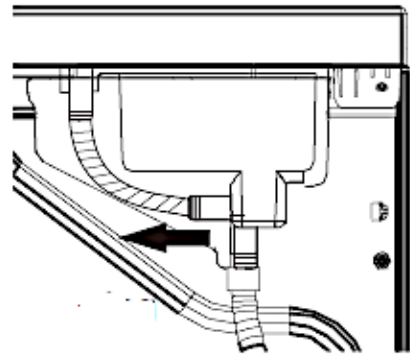
- i** Wir empfehlen die Installation eines Wasserablaufschlauchs von qualifiziertem Fachpersonal durchführen zu lassen. Jegliche Schäden, die

⁴ Ausstattung abhängig vom Modell.

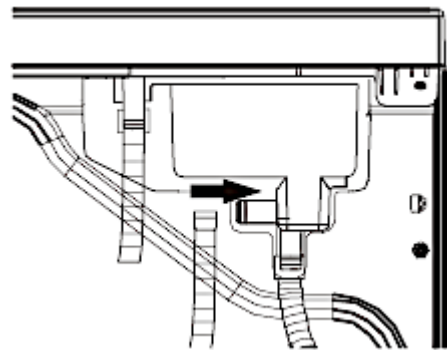
durch unsachgemäße Installation eines Wasserablaufschlauchs entstehen, unterliegen weder der Garantie noch der Gewährleistung.

WASSERABLAUFSCHLAUCH INSTALLIEREN

1. Ziehen Sie den Verbindungsschlauch vorsichtig vom Wassertank ab (wie auf der rechten Abb. gezeigt).



2. Installieren Sie stattdessen einen Wasserablaufschlauch an dieser Position (wie auf der rechten Abb. gezeigt).



3. Platzieren Sie das offene Schlauchende des Wasserablaufschlauchs in einem Abfluss etc.



i Der Wasserablaufschlauch darf nicht geknickt werden.

i Der Abfluss etc. darf sich **nicht höher** als 78,00 cm über dem Boden befinden.

HINWEIS! Platzieren Sie das offene Ende des Wasserablaufschlauchs **immer** in einem Abfluss, einem Wasch-, Spülbecken etc., ansonsten läuft das überschüssige Wasser während des Betriebs des Gerätes auf den Boden. **ÜBERSCHWEMMUNGSGEFAHR! BESCHÄDIGUNGSGEFAHR!**

HINWEIS! Nach Beendigung der Installation der Abwasserführung sowie vor der regulären Erstinbetriebnahme müssen alle Anschlüsse – auch am Gerät selbst – auf ihre Dichtheit überprüft werden. **Der Hersteller ist nicht für durch unsachgemäße Installation verursachte Schäden haftbar.**

2.5 Anschluss an die Stromversorgung

⚠ GEFAHR! Schließen Sie das Gerät **keinesfalls** an die Stromversorgung an, wenn das Gerät, das Netzkabel oder der Netzstecker sichtbare Beschädigungen aufweisen. STROMSCHLAG-GEFAHR!

⚠ GEFAHR! Berühren Sie den Netzanschlusstecker, den Netzschalter oder andere elektrische Komponenten **niemals** mit nassen oder feuchten Händen. STROMSCHLAGEGEFAHR!

- Betreiben Sie das Gerät **nur** mit 220-240VAC/50 Hz.
 - Die technischen Daten Ihrer elektrischen Versorgung **müssen** den auf dem Typenschild angegebenen Werten entsprechen. Ihr Hausstrom muss mit einem Sicherungsautomaten zur Notabschaltung des Gerätes ausgestattet sein.
 - Verwenden Sie zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung **keine** Steckdosenleisten, Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel. **BRAND-GEFAHR!**
 - Verwenden Sie zum Anschluss **keine** Adapter, Spannungsminderer oder Verzweigungsvorrichtungen, da diese zu einer Überhitzung führen können. **BRANDGEFAHR!**
 - Verändern Sie **niemals** den mit dem Gerät mitgelieferten Netzstecker. Falls dieser nicht für Ihre Netzsteckdose geeignet sein sollte, lassen Sie die Netzsteckdose **immer** von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ersetzen (**Keine Garantieleistung**).
 - Wenn das Netzanschlusskabel beschädigt ist, darf es ausschließlich vom Hersteller oder einem vom Hersteller autorisierten Kundendienst oder einer gleichartig qualifizierten Person (Elektrotechniker/-in) ausgetauscht werden.
 - Nachdem Sie das Gerät aufgestellt haben, muss der Netzanschlusstecker jederzeit gut zugänglich sein.
 - Schließen Sie das Gerät ausschließlich mit dem Sicherheitsnetzstecker an eine ordnungsgemäß **geerdete** und **ausschließlich** diesem Gerät zugewiesene Sicherheitssteckdose an, um die Gefahr eines Stromschlags zu minimieren.
- i** Falls Sie sich nicht sicher sind, ob das Gerät ordnungsgemäß an die Stromversorgung angeschlossen ist, lassen Sie den elektrischen Anschluss von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker / -in) überprüfen (keine Garantieleistung!).

HINWEIS! Jegliche Schäden, die durch ein nicht ordnungsgemäß an die Stromversorgung angeschlossenes Gerät entstehen, unterliegen **nicht** der Garantie.

3. Gerätebeschreibung

3.1 Wärmepumpentrockner

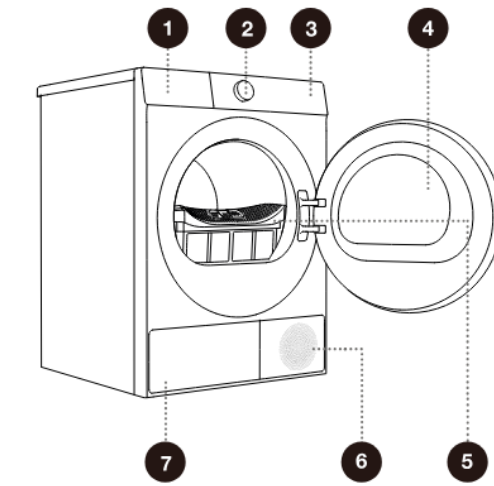
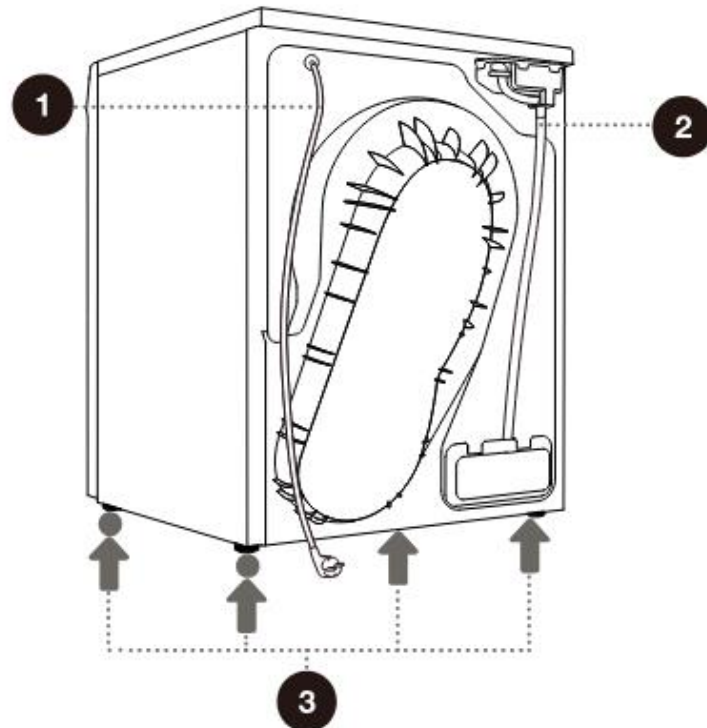


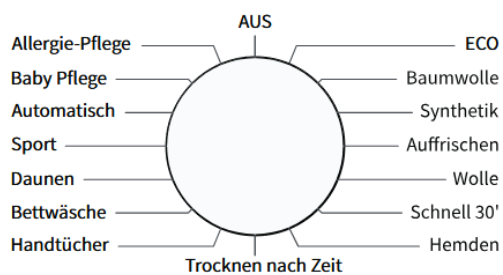
Abb. ähnlich: Modifikationen sind möglich.

1	KONDENSATKASTEN
2	DREHREGLER
3	BEDIENFELD
4	TÜR
5	FILTER
6	ENTLÜFTUNG
7	TÜRÖFFNUNG DES WÄRMETAUSCHERS

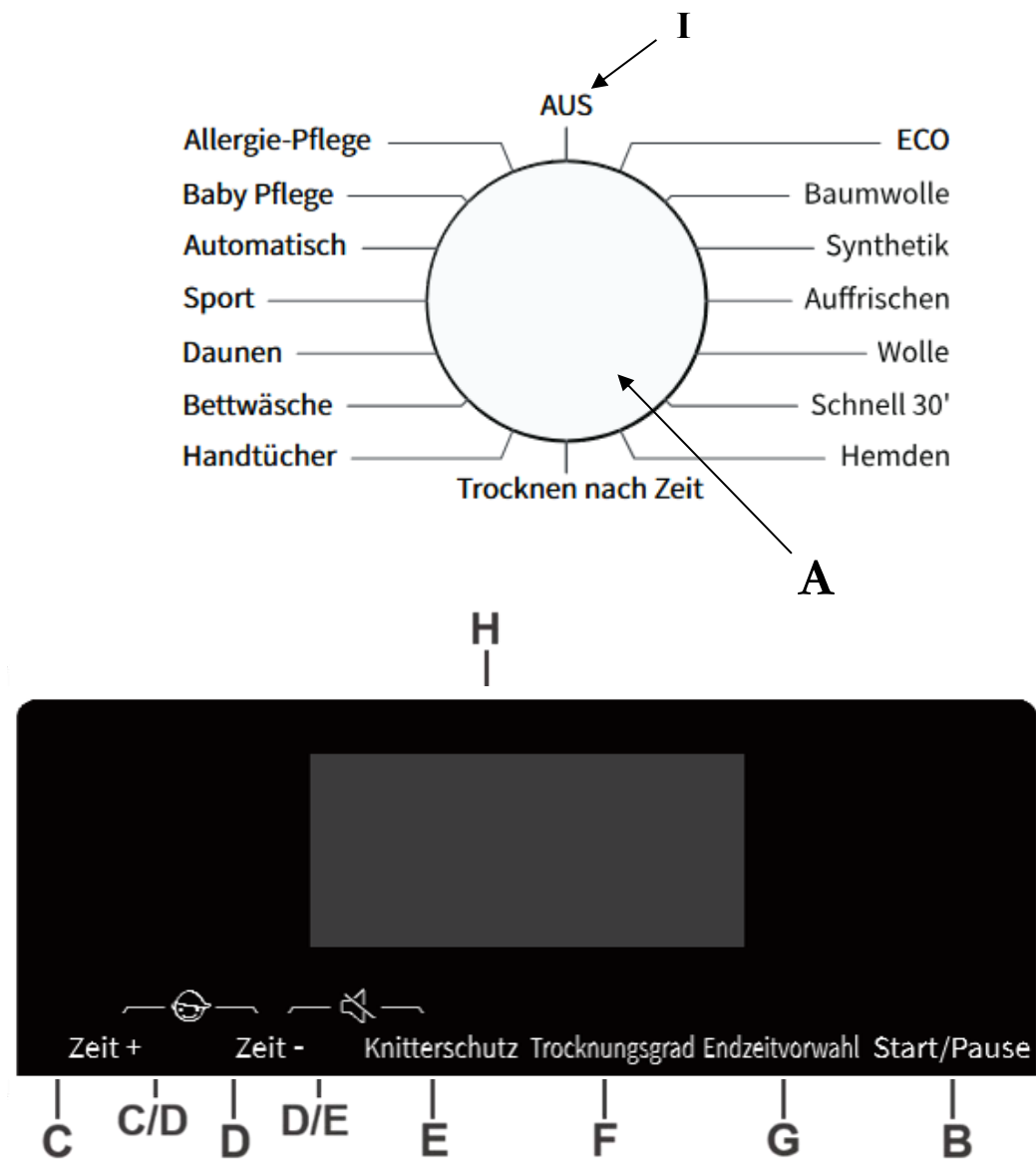


1	STROMKABEL
2	KONDENSATABLAUFSCHLAUCH
3	HÖHENVERSTELLBARE FÜßE

3.2 Bedienfeld: Bedientasten, Display und Anzeigen



3.2.1 Bedienfeld: Bedientasten



BEDIENTASTEN	
A	<u>DREHSCHALTER zur PROGRAMMWAHL</u>
	➤ Drehschalter zur Auswahl der Trocknerprogramme für verschiedene Stoffarten. ➤ Schaltet das Gerät ein oder aus; durch Auswahl des gewünschten Programms.
B	<u>«START/PAUSE»-TASTE</u>
	➤ Taste zum Starten oder Anhalten des Gerätes (z. B. zum Nachladen von Wäsche).

C	<u>«ZEIT +»-TASTE</u> ➤ Taste zur Auswahl der Programmdauer. ➤ Sie können eine individuelle Trocknungszeit für die Trocknerprogramme einstellen. ➤ Durch wiederholtes Drücken dieser Taste können Sie die Trocknungszeit reduzieren. ➤ Siehe auch Kapitel 5.4 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN ff.
D	<u>«ZEIT -»-TASTE</u> ➤ Taste zur Auswahl der Programmdauer. ➤ Sie können eine individuelle Trocknungszeit für die Trocknerprogramme einstellen. ➤ Durch wiederholtes Drücken dieser Taste können Sie die Trocknungszeit erhöhen. ➤ Siehe auch Kapitel 5.4 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN ff.
C/D	<u>«SPERREN»-TASTEN</u> ➤ Tasten zur Aktivierung/Deaktivierung der Tastensperre/Kindersicherung. ➤ Drücken Sie die «ZEIT -»-TASTE und die «ZEIT +»-TASTE gleichzeitig, um die Tastensperre/Kindersicherung zu aktivieren oder zu deaktivieren. ➤ Siehe auch Kapitel 5.4 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN ff.
E	<u>«KNITTERSCHUTZ»-TASTE</u> ➤ Taste zur Auswahl des Knitterschutzes (schützt die Wäsche vor Knittern). ➤ Siehe auch Kapitel 5.4 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN ff.
D/E	<u>«SIGNAL»-TASTEN</u> ➤ Tasten zur Aktivierung/Deaktivierung des akustischen Signals. ➤ Drücken Sie die «ZEIT +»-TASTE und die «KNITTERSCHUTZ»-TASTE gleichzeitig, um das akustische Signal zu aktivieren oder zu deaktivieren. ➤ Siehe auch Kapitel 5.4 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN ff.
F	<u>«TROCKNUNGSGRAD»-TASTE</u> ➤ Taste zur Auswahl des Trocknungsgrads. ➤ Drei Trocknungsgrade sind wählbar: Bügeltrocken, Schrank-trocken oder Extratrocken. ➤ Durch wiederholtes Drücken dieser Taste gelangen Sie von einem Trocknungsgrad zum nächsten. ➤ Siehe auch Kapitel 5.4 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN ff.

G	«ENDZEITVORWAHL»-TASTE ➤ Taste zur Auswahl eines Zeitpunktes, an dem der Trocknungsvorgang enden soll. ➤ Siehe auch Kapitel 5.4 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN ff.
H	DISPLAY ➤ Anzeige von DETAILLIERTEN INFORMATIONEN bezüglich des gewählten Programms und anderer Funktionen (Restzeit, Tastensperre, Knitterschutz etc.).
I	AUS »- TASTE SCHALTET DAS GERÄT AN ODER AUS.

3.2.2 Bedienfeld: Display und Anzeigen



ANZEIGEN		
1	88:88	«DISPLAYANZEIGE» ➤ Auf der Displayanzeige wird die verbleibende Zeit des laufenden Programms, die Startzeitvorwahl in Stunden etc. angezeigt.
2		BETRIEBSANZEIGE «ENDZEITVORWAHL» ➤ Diese Anzeige leuchtet, wenn die Endzeitvorwahl aktiviert ist.
3		BETRIEBSANZEIGE «TROCKENGRAD» ➤ Diese Anzeige zeigt den aktuell eingestellten Trockengrad: Bügeltrocken, Schranktrocken oder Extratrocken (von oben nach unten).

4		<u>BETRIEBSANZEIGE «SIGNAL AUS»</u> ➤ Diese Anzeige leuchtet, wenn das akustische Signal deaktiviert ist.
5		<u>BETRIEBSANZEIGE «TASTENSPERRE»</u> ➤ Diese Anzeige leuchtet, wenn die Tastensperre/Kindersicherung aktiviert ist.
6		<u>BETRIEBSANZEIGE «KNITTERSCHUTZ»</u> ➤ Diese Anzeige leuchtet, wenn die Knitterschutzfunktion aktiviert ist.
7		<u>WARNANZEIGE «FLUSENSIEB»</u> ➤ Diese Anzeige weist den Benutzer während des Trocknungsvorgangs darauf hin, dass das Flusensieb verstopft ist. Das Gerät stoppt und kann erst wieder gestartet werden, wenn das Flusensieb gereinigt wurde.
8		<u>WARNANZEIGE «WASSERBEHÄLTER»</u> ➤ Diese Anzeige weist den Benutzer während des Trocknungsvorgangs darauf hin, dass der Wasserbehälter voll ist. Das Gerät stoppt und kann erst wieder gestartet werden, wenn der Wasserbehälter geleert wurde.

4. Die Trocknerprogramme

HINWEIS! Beachten Sie **immer** die Wäscheetiketten!

MÖGLICHE TROCKNERSYMBOLS AUF WÄSCHEETIKETTEN			
	➤ Kann im Wäschetrockner getrocknet werden.		➤ Nur schonende Trocknung (niedrige Temperatur).
	➤ Normale Trocknung (normale/hohe Temperatur).		➤ Nicht im Wäschetrockner trocknen.

i Weitere Informationen zu möglichen Symbolen auf den Wäscheetiketten ihrer Kleidung finden Sie in Kapitel 4.1 ALLGEMEINE TEXTILPFLEGESYMBOLS oder auf der Internetseite ihrer lokalen Verbraucherzentrale.

TROCKNERPROGRAMME		
PROGRAMM	MAX. BELADUNG	ANWENDUNG
BAUMWOLLE	9,00 kg	➤ Programm für das Trocknen von Wäsche und Buntwäsche aus hitzebeständiger/m Baumwolle und Leinen.
ECO	9,00 kg	➤ Dieses Programm ist bestimmt zum Trocknen von gängiger Baumwollwäsche
SYNTHETIK	4,50 kg	➤ Spezialprogramm für das Trocknen von Synthetik-Bekleidung (Polyester, Polyacryl, Viskose etc.) und Baumwollmischgewebe bei mittlerer Trocknungstemperatur.
HANDTÜCHER	4,50 kg	➤ Spezialprogramm für das Trocknen von hitzebeständigen Handtüchern, Badetüchern etc.
BETTWÄSCHE	2,50 kg	➤ Spezialprogramm für das Trocknen von größeren Wäscheteilen, wie z. B. Bettdecken, Bettlaken, Tischdecken etc.
DAUNEN	2,00 kg	➤ Spezialprogramm für das Trocknen von Daunenwäsche.
HEMDEN	2,00 kg	➤ Dieses Programm ist geeignet zum Trocknen von Hemden aus Baumwolle, Leinen, Polyester, Synthetik oder Mischgewebe.
AUTOMATISCH	4,50 kg	➤ Spezialprogramm für das Trocknen von dickerer, unempfindlicher Wäsche aus Baumwolle. Die einzelnen Wäschestücke sollten ungefähr dieselbe Dicke haben. Nach dem Trocknen ist die Wäsche trocken oder noch leicht feucht.
BABY PFLEGE	2,00 kg	➤ Spezialprogramm für das Trocknen von Babykleidung.
SPORT	2,00 KG	➤ DIESES PROGRAMM EIGNET SICH ZUM TROCKNEN VON OUTDOOR-KLEIDUNG

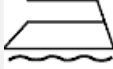
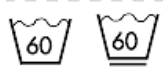
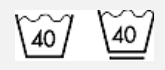
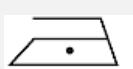
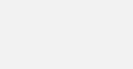
		UND SPORTBEKLEIDUNG AUS SYNTHETIKKFASERN.
ALLERGIE-PFLEGE	2,00 kg	➤ Spezialprogramm für das Trocknen von strapazierfähigen Faserstoffen. Besonders geeignet für höchste Hygieneanforderungen. Das Programm beseitigt Allergen wie Milben etc.

TROCKNERPROGRAMME		
PROGRAMM	MAX. BELADUNG	ANWENDUNG
SCHNELL 30`	0,50 kg	➤ Spezialprogramm für das Trocknen von Kunstfasergewebe und dünner Baumwollwäsche.
AUFFRISCHEN	/	➤ Spezialprogramm für das Auffrischen von nur kurzzeitig getragener Kleidung. Das Gerät heizt nicht.
WOLLE	1,00 kg	➤ Spezialprogramm für das Trocknen von trocknergeeigneter/n Wollbekleidung, gestrickten Pullovern aus Wollmischgewebe etc.
TROCKNEN NACH ZEIT	/	➤ Zeitprogramme für das Trocknen von trocknergeeigneter feuchter Wäsche. ➤ Die Trocknungszeit kann individuell eingestellt werden. ➤ Verwenden Sie dieses Programm ausschließlich für das Trocknen von unempfindlicher Wäsche, die noch leicht feucht (nicht nass!) ist und komplett getrocknet werden soll.

i Das Zeitprogramm wird für kleine Wäschemengen empfohlen.

i Die oben aufgeführten Programmbeschreibungen stellen ausschließlich Empfehlungen dar; der Nutzer kann entsprechend seiner persönlichen Gewohnheiten das geeignete Programm wählen. Dicke oder mehrschichtige Gewebe, z. B. Bettlaken, Jeans, Jacken etc. sind schwierig zu trocknen. Wenn diese am Ende eines Trocknerprogramms noch nicht vollständig getrocknet sein sollten, empfehlen wir danach die Verwendung eines Zeitprogramms, um die Wäsche durch die Einstellung einer individuellen Trocknungszeit vollständig zu trocknen.

4.1 Allgemeine Textilpflegesymbole

	Strapazierfähige Textilien		Nicht bügeln
	Pflegeleichte Textilien		Nur Dampfbügeln
	Waschbar bis 95 °C		Nur mit Zwischenlage bügeln
	Waschbar bis 60 °C		Nicht auswringen
	Waschbar bis 40 °C		Nicht chemisch reinigen
	Waschbar bis 30 °C		Flach ausgebreitet trocken
	Nur Handwäsche		Tropfnass aufhängen
	Nur chemisch reinigen		Feucht aufhängen
	Bleichen in kaltem Wasser erlaubt		Trommeltrocknen, normale Wärme
	Nicht bleichen		Trommeltrocknen, reduzierte Wärme
	Bügeln bis max. 100 °C		Nicht Trommeltrocknen
	Bügeln bis max. 150 °C		Leinen trocknen
	Bügeln bis max. 200 °C		Chemische Reinigung ausschließlich mit Perchlorid, Feuerzeugbenzin, reinem Alkohol oder R 113
	Chemische Reinigung ausschließlich mit Kerosin, reinem Alkohol oder R 113.		Nicht waschmaschinen-geeignet

- i** Die o.g. Textilpflegesymbole sind ausschließlich Beispiele. Änderungen sind möglich.
- i** Die o.g. Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
- i** Weitere Informationen zu den Symbolen auf den Wäscheetiketten Ihrer Kleidung finden auf der Internetseite Ihrer lokalen Verbraucherzentrale.

4.2 Maximale Beladungswerte

- i** Die empfohlene Beladungswerte werden in den Programmtabellen angezeigt (s. Kapitel 4. Die TROCKNERPROGRAMME).

MATERIAL	ALLGEMEINE RICHTLINIE
BAUMWOLLE/LEINEN	➤ Die Trommel darf voll, aber nicht zu dicht bepackt sein.
SYNTHETISCHE STOFFE	➤ Die Trommel darf nicht mehr als halb voll sein.
FEINWÄSCHE/WOLLE	➤ Die Trommel darf nicht mehr als zu einem Viertel voll sein.

- i** Versuchen Sie immer die maximale Kapazität des Trockners bei der Beladung auszunutzen, da zu kleine Beladungen nicht wirtschaftlich sind. Sollten Sie leicht knitternde Materialien trocknen, empfiehlt es sich, nicht die volle Beladungskapazität auszunutzen.

4.3 Gewicht von Wäschestücken: Richtwerte

WÄSCHE	RICHTWERT (TROCKEN)	WÄSCHE	RICHTWERT (TROCKEN)
Bademantel	ca. 1600 g	Nachthemd	ca. 265 g
Serviette	ca. 130 g	Damenunterwäsche	ca. 130 g
Steppdecke	ca. 930 g	Herren-Arbeitshemd	ca. 800 g
Bettlaken	ca. 665 g	Herrenhemd	ca. 265 g
Kissenbezug	ca. 266 g	Schlafanzug	ca. 130 g
Tischdecke	ca. 330 g	Bluse	ca. 665 g
Frotteehandtuch	ca. 265 g	Herren-Unterhosen	ca. 130 g

- i** Die o.g. Richtwerte sind ausschließlich Beispiele. Änderungen sind möglich.
- i** Die o.g. Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

5. Bedienung

⚠ VORSICHT! Benutzen Sie das Gerät **niemals** ohne Flusensiebe.

i Während des Trocknungsvorgangs kann sich Wasser zwischen dem Türfenster und der Dichtung ansammeln. Dieser Vorgang beeinflusst nicht den ordnungsgemäßen Betrieb des Gerätes.

5.1 Vor dem ersten Gebrauch

i Wenn das Gerät zum **ersten Mal** oder **nach** einer **längeren Zeit** in Betrieb genommen wird, kann das Gerät ein Vibrationsgeräusch generieren. Das ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion. Das Vibrationsgeräusch verschwindet nach einigen Minuten Laufzeit.

i Um eventuelle Rückstände in der Trommel des Gerätes, bedingt durch Herstellung, Testung oder Transport des Gerätes, zu beseitigen, sollte vor dem ersten **regulären** Trocknungsvorgang das **Trocknerprogramm «ZEIT»** für **30 Minuten** gestartet werden.

- 1 Öffnen Sie die Tür.
- 2 Geben Sie ein paar **feuchte Tücher** in die Trommel des Gerätes.
- 3 Schließen Sie die Tür.
- 4 Drehen Sie den **Drehschalter** für die Programmwahl auf das Trocknerprogramm «ZEIT». Der Trockner ist jetzt eingeschaltet.
- 5 Drücken Sie die «ZEIT +»-TASTE **wiederholt**, bis eine Trocknungszeit von 30 Minuten auf dem Display angezeigt wird.
- 6 Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, um das Programm zu starten.
- 7 Nach Beendigung des Trocknerprogramms ertönt ein akustisches Endsignal (falls das akustische Signal aktiviert ist).
- 8 Drehen Sie den **Drehschalter** für die Programmwahl, **nach Beendigung eines Programms immer** auf «AUS» zurück, um das Gerät komplett auszuschalten (siehe auch Kapitel 5.5 ENDE EINES TROCKNERPROGRAMMS).

5.2 Hinweise für das Trocknen in einem Wäschetrockner

HINWEIS! Beachten Sie **immer** die Wäsheetiketten!

❖ Verwenden Sie Ihren Trockner **niemals** zum Trocknen der im Folgenden aufgeführten besonders empfindlichen Materialien:

➤ nasse Vorhänge.

- Wolle.
 - Stoffe mit metallischen Zugaben.
 - Strumpfhosen aus Nylon.
 - sperrige Wäschestücke wie Anoraks.
 - Decken, Daunendecken, Schlafsäcke, Federbetten.
 - Gegenstände, die Schaumgummi oder schaumgummiähnliche Materialien enthalten.
-
- ❖ Legen Sie keine offenen Kissenbezüge und Abdeckungen in das Gerät, um zu vermeiden, dass sich kleinere Wäschestücke darin verwickeln. Schließen Sie alle Reißverschlüsse, Druckknöpfe und Haken und binden Sie Gürtel und Schürzenbänder zusammen. Sortieren Sie Ihre Wäsche ihrer Beschaffenheit entsprechend und dem erforderlichen Trocknungsvorgang.
 - ❖ Trocknen Sie Ihre Wäsche nicht zu lange. Dies verhindert Knitterfalten und spart Energie.
 - ❖ Vermeiden Sie das Trocknen von dunklen Kleidungsstücken zusammen mit leicht farbigen flauschigen Gegenständen wie Handtüchern, da sie Fussel an sich ziehen könnten.
 - ❖ Die Wäsche muss gründlich geschleudert werden, bevor sie im Trockner getrocknet wird.
 - ❖ Auch pflegeleichte Gegenstände, wie z. B. Hemden, sollten vor dem Trocknen kurz vorgeschleudert werden.
 - ❖ Strickwaren (gestrickte Unterwäsche) können während des Trocknens leicht eingehen. Vermeiden Sie bitte Gegenstände dieser Art zu lange zu trocknen. Wir empfehlen dies bereits beim Kauf durch eine möglicherweise größere Größe zu berücksichtigen
 - ❖ Sie können auch gestärkte Gegenstände in Ihrem Trockner trocknen. Um jedoch den gewünschten 'gestärkten' Effekt zu erzielen, wählen Sie bitte das Programm 'bügeltrocken'. Um Stärkerückstände von der Trommel zu entfernen, wischen Sie die innere Trommel nach dem Trocknen mit einem feuchten Tuch aus und reiben Sie sie anschließend trocken.
 - ❖ Zur Vermeidung von statischen Aufladungen nach dem Trocknungsvorgang benutzen Sie bitte einen Weichspüler, wenn Sie Ihre Wäsche waschen oder einen speziellen Weichspüler für Trockner.
 - ❖ Nehmen Sie Ihre Wäsche nach Beendigung des Trocknungsvorgangs aus dem Gerät.
 - ❖ Sollten einzelne Gegenstände nach dem Trocknen immer noch feucht sein, empfiehlt es sich, eine kurze Nachtrocknungszeit anzusetzen, aber mindestens 30 Minuten. Dies kann besonders erforderlich sein bei mehrlagigen Gegenständen (z.B. Krägen, Taschen, etc.).
 - ❖ Knöpfen Sie Kissenbezüge zu, schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Druckknöpfe. Binden Sie alle Gürtel und lange Bänder zusammen, um zu vermeiden, dass sich die Wäschestücke verwickeln. Schließen Sie Reißverschlüsse, knöpfen Sie Bettbezüge zu und binden Sie Krawatten oder Bänder zusammen

(z.B. von Schürzen). Stülpen Sie Gegenstände mit zwei Lagen von innen nach außen um (wie z.B. bei baumwollbeschichteten Anoraks sollte die baumwollbeschichtete Seite außen sein.) Diese Materialien trocknen dadurch besser.

5.3 Ein Trocknerprogramm einstellen und starten

- 1 Überprüfen Sie, ob der Wasserbehälter geleert und ordnungsgemäß eingesetzt ist.
 - 2 Überprüfen Sie, ob das Flusensieb gereinigt und ordnungsgemäß eingesetzt ist.
 - 3 Überprüfen Sie, ob der Wärmetauscher gereinigt und ordnungsgemäß installiert ist.
 - 4 Vergewissern Sie sich, dass die zu trocknende Wäsche für das Trocknen in einem Wäschetrockner **geeignet** ist. **Beachten Sie immer die Wäscheetiketten!**
 - 5 Öffnen Sie die Tür.
 - 6 Geben Sie die zu trocknende Wäsche in die Trommel. Beachten Sie **immer** die maximale Beladung (abhängig von der Wäscheart/s. Kapitel 4. DIE TROCKNERPROGRAMME ff.).
 - 7 Schließen Sie die Tür.
 - 8 Stellen Sie mit dem DREHSCHALTER ein -für die zu trocknende Wäsche geeignetes- Trocknerprogramm ein. Der Trockner ist jetzt eingeschaltet.
 - 9 Wählen Sie nun durch Drücken der entsprechenden Tasten, zusätzlich zum gewählten Programm, eventuell gewünschte extra TROCKNERFUNKTIONEN aus (s. Kapitel 5.4 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN). Die entsprechenden Betriebsanzeigen leuchten auf.
 - 10 Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, um das gewählte Trocknerprogramm zu starten.
- i** Das Display zeigt die verbleibende Laufzeit des Trocknungsvorgangs in Stunden und Minuten an (basierend auf dem gewählten Programm, der zulässigen maximalen Beladung und des erforderlichen Trocknungsgrades).
- 11 Nach Beendigung des Trocknerprogramms ertönt ein akustisches Signal⁵ und das Display zeigt «END» (s. Kapitel 5.5 ENDE EINES TROCKNERPROGRAMMS).
 - 12 Schalten Sie das Gerät **nach Beendigung eines Programms immer** mit der «EIN/AUS»-TASTE aus.
 - 13 Nach Beendigung des Trocknerprogramms ertönt ein akustisches Endsignal (falls das akustische Signal aktiviert ist) und das Display zeigt «END» (s. Kapitel 5.5 ENDE EINES TROCKNERPROGRAMMS).
 - 14 Drehen Sie den **Drehschalter** für die Programmwahl, **nach Beendigung eines Programms immer** auf «AUS» zurück, um das Gerät komplett auszuschalten (siehe auch Kapitel 5.5 ENDE EINES TROCKNERPROGRAMMS).

⁵ Abhängig vom Modell.

- i** Es ist möglich, dass die aktuelle Laufzeit (je nach Trocknersituation) automatisch angepasst wird, so dass sie von der auf dem Display angezeigten Trocknungsdauer abweicht.
- i** Wenn das gewählte Trocknerprogramm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en) kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

5.3.1 Trocknerprogramm «Zeit»

- ❖ Wenn Sie das Trocknerprogramm «ZEIT» einstellen, können Sie mit Hilfe der «ZEIT +/-»-TASTEN eine individuelle **Trocknungszeit** einstellen (s. Kapitel 4. Die TROCKNERPROGRAMME).
- ❖ Durch die einstellbare Trocknungszeit sind diese Programme sehr gut zum Trocknen von dicken oder mehrschichtigen Textilien, z. B. Frottierwäsche oder zum Trocknen einzelner Wäschestücke oder kleinerer Wäschemengen geeignet.
- i** Verwenden Sie dieses Programm **ausschließlich** für das Trocknen von **unempfindlicher** Wäsche, die noch **leicht** feucht (nicht nass!) ist und komplett getrocknet werden soll.
- i** Dicke oder mehrschichtige Gewebe, z. B. Bettlaken, Jeans, Jacken etc. sind schwierig zu trocknen. Wenn diese Wäschestücke am Ende eines automatischen Trocknerprogramms noch nicht vollständig getrocknet sein sollten, empfehlen wir danach die Verwendung eines geeigneten Zeitprogramms, um die Wäsche durch die Einstellung einer individuellen Trocknungszeit vollständig zu trocknen.

DAS ZEITPROGRAMME EINSTELLEN UND STARTEN

- 1 Überprüfen sie, ob der Wasserbehälter geleert und ordnungsgemäß eingesetzt ist.
- 2 Überprüfen Sie, ob das Flusensieb gereinigt und ordnungsgemäß eingesetzt ist.
- 3 Überprüfen Sie, ob der Wärmetauscher gereinigt und ordnungsgemäß installiert ist.
- 4 Vergewissern Sie sich, dass die zu trocknende Wäsche für das Trocknen in einem Wäschetrockner **geeignet** ist. **Beachten Sie immer die Wäscheetiketten!**
- 5 Öffnen Sie die Tür.
- 6 Geben Sie die zu trocknende Wäsche in die Trommel. Beachten Sie **immer** die maximale Beladung (abhängig von der Wäscheart/s. Kapitel 4. DIE TROCKNERPROGRAMME ff.).
- 7 Schließen Sie die Tür.
- 8 Stellen Sie mit dem Drehschalter das Trocknerprogramm «ZEIT» ein. Der Trockner ist jetzt eingeschaltet.

- 9 Drücken Sie die «ZEIT +/-»-TASTEN **wiederholt**, bis die gewünschte Trocknungszeit auf dem Display angezeigt wird.
 - 10 Wählen Sie nun durch Drücken der entsprechenden Tasten, zusätzlich zum gewählten Programm, eventuell gewünschte extra TROCKNERFUNKTIONEN aus (s. Kapitel 5.4 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN). Die entsprechenden Betriebsanzeigen leuchten auf.
 - 11 Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, um das gewählte Zeitprogramm zu starten.
 - 12 Nach Beendigung des Trocknerprogramms ertönt ein akustisches Endsignal (falls das akustische Signal aktiviert ist) und das Display zeigt «END» (s. Kapitel 5.5 ENDE EINES TROCKNERPROGRAMMS).
 - 13 Drehen Sie den **Drehschalter** für die Programmwahl, **nach Beendigung eines Programms immer** auf «AUS» zurück, um das Gerät komplett auszuschalten (siehe auch Kapitel 5.5 ENDE EINES TROCKNERPROGRAMMS).
- i** Wenn das gewählte Trocknerprogramm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en) kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

5.4 Zusätzliche Funktionen wählen

FOLGENDE ZUSÄTZLICHE TROCKNERFUNKTIONEN SIND WÄHLBAR

- FUNKTION «TROCKNUNGSGRAD»: Auswahl des Trocknungsgrads.
 - FUNKTIONEN «ZEIT +/-»: Auswahl der Dauer eines Trocknerprogramms.
 - FUNKTION «ENDZEITVORWAHL»: Auswahl eines Zeitpunktes, an dem der Trocknungsvorgang enden soll.
 - FUNKTION «KNITTERSCHUTZ»: Aktivierung der Knitterschutzfunktion.
 - FUNKTION «SIGNAL AUS»: Deaktivierung des akustischen Signals.
 - FUNKTION «TASTENSPERRE»: Aktivierung der Tastensperre/Kindersicherung.
1. Drücken Sie die entsprechende(n) Taste(n), um eine zusätzliche Trocknerfunktion zu wählen.
 2. Drücken Sie die entsprechende(n) Taste(n) einmal **oder** so oft (je nach gewählter Trocknerfunktion), bis die gewünschte Trocknerfunktion oder Kombination⁶ durch Aufleuchten der entsprechenden Betriebsanzeige(n) angezeigt wird.
- i** Die zusätzlichen Trocknerfunktionen müssen **nach der Auswahl eines Trocknerprogramms und vor dem Start des Trocknerprogramms ausgewählt werden.**

⁶ Ausstattung abhängig vom Modell.

- i** Wenn das gewählte Trocknerprogramm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en) kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

5.4.1 Auswahl des Trocknungsgrads

FUNKTION «TROCKNUNGSGRAD»: AUSWAHL DES TROCKNUNGSGRADS

- ❖ Bei einigen Trocknerprogrammen kann der jeweilige Trocknungsgrad **individuell** eingestellt werden. **Drei** Trocknungsgrade sind wählbar: Bügeltrocken, Schranktrocken oder Extratrocken.
- ❖ Standardmäßig wird **kein** Trocknungsgrad angezeigt.
- ❖ Je höher der eingestellte Trocknungsgrad, desto länger arbeitet das Gerät.

TROCKNUNGSGRAD EINSTELLEN

- Um den Trocknungsgrad eines Trocknerprogramms individuell einzustellen, drücken Sie die «**TROCKNUNGSGRAD**»-TASTE **wiederholt**, bis die Betriebsanzeige des gewünschten Trocknungsgrads (Bügeltrocken, Schranktrocken oder Extratrocken) aufleuchtet. Der gewählte Trocknungsgrad ist aktiviert.
- i** Die Funktion «**TROCKNUNGSGRAD**» ist eventuell nicht für alle Trocknerprogramme verfügbar.
- i** Wenn das gewählte Trocknerprogramm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en) kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

5.4.2 Auswahl der Programmdauer für das Zeitprogramm

FUNKTIONEN «ZEIT +/-»: INDIVIDUELLE ÄNDERUNG DER TROCKNUNGSZEIT

- ❖ Mit diesen Funktionen können Sie die Dauer der Trocknungszeit für das **Zeitprogramm** individuell einstellen.
- ❖ **Abhängig** vom Modell können Sie auch die Laufzeit einiger automatischer Trocknerprogramme individuell einstellen.⁷

⁷ Ausstattung abhängig vom Modell.

TROCKNUNGSZEIT EINSTELLEN

- Um eine Trocknungszeit für das Zeitprogramm individuell einzustellen, drücken Sie die «ZEIT +/-»-TASTEN **wiederholt**, bis die gewünschte Trocknungszeit auf dem Display angezeigt wird.
- i** Wenn das gewählte Trocknerprogramm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en) kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

5.4.3 Aktivierung der Endzeitvorwahl

FUNKTION «ENDZEITVORWAHL»: AUSWAHL EINES ZEITPUNKTES, AN DEM DER TROCKNUNGSVORGANG ENDEN SOLL.

- ❖ Mit dieser Funktion können Sie einen Zeitpunkt auswählen, an dem das eingestellte Trocknerprogramms enden soll.
- ❖ Drücken Sie die «ENDZEITVORWAHL»-TASTE erst, **nachdem** Sie das gewünschte Trocknerprogramm und gewünschte zusätzliche Trockner-funktionen eingestellt haben.
- i** Sie können einen Zeitraum von 1 bis 24 Stunden wählen.
- i** Der Verzögerungszeitraum **muss** länger als die Trocknerprogrammdauer sein, **weil die eingestellte Verzögerungszeit das Ende des Trocknerprogramms definiert.**

ENDZEITVORWAHL EINSTELLEN

1. Stellen Sie mit dem Drehschalter -ein für die zu trocknende Wäsche- geeignetes Trocknerprogramm und gewünschte zusätzliche Trocknerfunktionen ein.
2. Drücken Sie dann die «ENDZEITVORWAHL»-TASTE wiederholt, bis der gewünschte Verzögerungszeitraum (1 h - 24 h/gewünschtes Ende des Trocknerprogramms in h) auf dem Display angezeigt wird.
 - i** Jedes Drücken der «ENDZEITVORWAHL»-TASTE **erhöht** den Verzögerungszeitraum um 1 h.
 - i** Der Verzögerungszeitraum **muss** länger als die Trocknerprogrammdauer sein, **weil die eingestellte Verzögerungszeit das Ende des Trocknerprogramms definiert.**
3. Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE.
4. Die Betriebsanzeige der Endzeitvorwahl  leuchtet auf dem Display auf.
5. Sobald der Verzögerungszeitraum die Trocknerprogramm-Zeitlänge erreicht hat, startet das eingestellte Programm.

6. Um **nach** dem Drücken der «START/PAUSE»-TASTE (aber **vor** Start des Trocknerprogramms) den programmierten Verzögerungszeitraum zu löschen, müssen Sie den **Drehschalter** für die Programmwahl auf «**AUS**» zurückstellen.

BEISPIEL:

- Es ist 14:00 Uhr.
 - Sie stellen ein Trocknerprogramm mit einer **Laufzeit von 2,00 Stunden** ein.
 - Das Trocknerprogramm soll um **17:00 Uhr enden**.
 - Sie stellen die **Endzeitvorwahl** auf **3 Stunden** (14:00 → 17:00 Uhr = 3 Stunden).
 - Das Trocknerprogramm **startet um 15:00 Uhr** und **endet um 17:00 Uhr**.
- i** Die Funktion «ENDZEITVORWAHL» ist eventuell **nicht** für alle Trocknerprogramme verfügbar (modellabhängig).
- i** Wenn das gewählte Trocknerprogramm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en) kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

5.4.4 Aktivierung des Knitterschutzes

FUNKTION «KNITTERSCHUTZ»: AKTIVIERUNG KNITTERSCHUTZ

- ❖ Mit dieser Funktion können Sie für ein Trockenprogramm den Knitterschutz aktivieren.
- ❖ **KNITTERSCHUTZ:** Die Knitterschutzfunktion schützt Textilien vor Knittern. Nach Beendigung eines Trocknerprogramms rotiert die Trommel des Gerätes intermittierend, um Textilien vor dem Verknittern zu schützen. Der Knitterschutz wird automatisch nach Ende eines Trocknerprogramms gestartet.
- ❖ Die Dauer des Knitterschutzes beträgt **höchstens 12 Stunden**. Nach Ablauf der Zeit wird die Funktion automatisch deaktiviert. Das Öffnen der Tür oder das Drücken einer beliebigen Taste beendet die Knitterschutzfunktion vorzeitig.

KNITTERSCHUTZ AKTIVIEREN

- Um den Knitterschutz für ein Trocknerprogramm zu aktivieren, drücken Sie die «KNITTERSCHUTZ»-TASTE einmal kurz. Die Betriebsanzeige des Knitterschutzes  leuchtet auf dem Display auf.
- i** Die Funktion «KNITTERSCHUTZ» ist eventuell nicht für alle Trocknerprogramme verfügbar.

- i** Wenn das gewählte Trocknerprogramm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en) kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

5.4.5 Akustische Signale

FUNKTION «AKUSTISCHE SIGNALE» = (EIN / AUS)

- ❖ Das Gerät ist mit akustischen Signalen ausgestattet (z. B. akustisches Signal bei Programmende).
- ❖ Die akustischen Signale können aktiviert oder deaktiviert werden.

DEAKTIVIERUNG DER AKUSTISCHEN SIGNALE

1. Das Gerät muss eingeschaltet sein.
2. Drücken Sie die «ZEIT +»-TASTE **und** die «KNITTERSCHUTZ»-TASTE **gleichzeitig**.
3. Die Betriebsanzeige «SIGNAL AUS » leuchtet auf dem Display auf.
4. Die akustischen Signale sind deaktiviert.

AKTIVIERUNG DER AKUSTISCHEN SIGNALE

1. Das Gerät muss eingeschaltet sein.
2. Drücken Sie erneut die «ZEIT +»-TASTE **und** die «KNITTERSCHUTZ»-TASTE **gleichzeitig**.
5. Es ertönt ein akustisches Signal. Die Betriebsanzeige auf dem Display «SIGNAL AUS » erlischt.
3. Die akustischen Signale sind aktiviert.

- i** Wenn das gewählte Trocknerprogramm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en) kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

5.4.6 Aktivierung/Deaktivierung der Tastensperre

FUNKTION «TASTENSPERRE/KINDERSICHERUNG»: AKTIVIERUNG/DEAKTIVIERUNG

- ❖ Das Gerät ist mit einer **TASTENSPERRE/KINDERSICHERUNG** ausgestattet, um dieses gegen unbeabsichtigte Benutzung als auch gegen die Benutzung durch Kinder zu sichern.
 - ❖ Mit dieser Funktion können Sie die Tastensperre/Kindersicherung aktivieren/deaktivieren.
- i** Die TASTENSPERRE setzt alle Bedientasten außer Betrieb und die Tür kann nicht geöffnet werden.

AKTIVIERUNG DER TASTENSPERRE

1. Das Gerät muss **in Betrieb** sein
2. Drücken Sie die «ZEIT -»-TASTE **und** die «ZEIT +»-TASTE **gleichzeitig**, um die Tastensperre zu **aktivieren**.
3. Die Betriebsanzeige der aktivierten TASTENSPERRE «» **leuchtet** auf dem Display **auf**.
4. Alle Bedientasten sind gesperrt. Die Tür kann nicht geöffnet werden.

DEAKTIVIERUNG DER TASTENSPERRE

1. Das Gerät muss **in Betrieb** sein.
 2. Drücken Sie erneut die «ZEIT -»-TASTE **und** die «ZEIT +»-TASTE **gleichzeitig**, um die Tastensperre zu **deaktivieren**.
 3. Die Betriebsanzeige der aktivierten TASTENSPERRE «» **erlischt**.
 4. Alle Bedientasten und alle Einstellungen des Drehschalters sind wieder freigegeben. Die Tür kann wieder geöffnet werden.
- i** Wenn das gewählte Trocknerprogramm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en) kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

5.5 Ende eines Trocknerprogramms

1. Alle Trocknerprogramme enden mit einer Abkühlphase.
2. Nach Ablauf der Abkühlphase leuchtet die Anzeige «END» auf und es ertönt ein akustisches Signal (falls das akustische Signal aktiviert ist). Sie können nun die Tür öffnen und die Wäsche aus dem Gerät entnehmen.
3. Drehen Sie den **Drehschalter** für die Programmwahl, **nach Beendigung eines Programms immer** auf «AUS» zurück, um das Gerät komplett auszuschalten
4. Ziehen Sie dann das Netzanschlusskabel aus der Netzanschlussdose.

5.6 Ein Trocknerprogramm pausieren, abbrechen oder ändern

EIN TROCKNERPROGRAMM PAUSIEREN

- ❖ Drücken Sie während eines Trocknungsvorgangs die «START/PAUSE»-TASTE, wird das aktuell laufende Programm unterbrochen.
- 1. Drücken Sie während eines Trocknungsvorgangs die «START/PAUSE»-TASTE.
- 2. Der Trocknungsvorgang wird **unterbrochen**.
- 3. Starten Sie das unterbrochene Programm wieder mit der «START/PAUSE»-TASTE.
- 4. Der Trockner startet wieder ab dem Punkt, an dem das Programm unterbrochen wurde.

EIN TROCKNERPROGRAMM VORZEITIG ABBRECHEN

1. Um ein Trocknerprogramm vorzeitig **abzubrechen**, müssen Sie den **Drehschalter** für die Programmwahl auf «**AUS**» zurückstellen. Das aktuell laufende Programm wird abgebrochen und gelöscht.

EIN TROCKNERPROGRAMM ÄNDERN

- ❖ Um ein Trocknerprogramm zu **ändern**, müssen Sie zuerst das aktuell laufende Programm abbrechen.
- 1. Drehen Sie den **Drehschalter** für die Programmwahl auf «**AUS**» zurück. Das aktuell laufende Programm wird abgebrochen und gelöscht.
- 2. Stellen Sie nun mit dem Drehschalter ein **neues** Trocknerprogramm ein und drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, um das neue Programm zu starten.

6. Umweltschutz

6.1 Umweltschutz: Entsorgung

- ❖ Geräte mit diesem Zeichen  dürfen innerhalb der gesamten EU nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Führen Sie das Gerät verantwortungsbewusst einer Wiederverwertungsstelle zu, um mögliche Schäden an der Umwelt oder menschlichen Gesundheit, bedingt durch unkontrollierte Abfallentsorgung, zu verhindern und die nachhaltige Wiederverwendung materieller Ressourcen zu fördern.

6.2 Umweltschutz: Energie sparen

- ❖ Beladen Sie das Gerät immer mit der max. erlaubten Beladung. Kleinere Beladungen sind unökonomisch.
- ❖ Trocknen Sie Ihre Wäsche nicht zu lange. Dies verhindert Knitterfalten und spart Energie.
- ❖ Wählen Sie immer ein Trocknerprogramm entsprechend der Art der Wäsche und des gewünschten Trocknungsgrades.
- ❖ Angesammelte Rückstände auf dem Flusensieb beeinträchtigen die Luftzirkulation, führen zu längeren Trocknungszeiten und einem erhöhten Energieverbrauch. Reinigen Sie das Flusensieb daher nach jeder Benutzung des Gerätes.
- ❖ Achten Sie auf eine gute Belüftung des Aufstellraums.

7. Reinigung und Pflege

⚠ GEFAHR! Berühren Sie den Netzanschlussstecker, den Netzschalter oder andere elektrische Komponenten **niemals** mit nassen oder feuchten Händen. STROMSCHLAGGEFAHR!

⚠ WARNUNG! Trennen Sie das Gerät vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten von der Stromversorgung. STROMSCHLAGGEFAHR!

⚠ WARNUNG! Entfernen Sie **regelmäßig** eventuelle Staubanhaftungen am Netzanschlussstecker, an der Sicherheitssteckdose und an allen Steckverbindungen. BRANDGEFAHR!

⚠ WARNUNG! Benutzen Sie kein Dampfreinigungsgerät. Der Dampf kann in Kontakt mit elektrischen Teilen kommen und so einen Kurzschluss auslösen. STROMSCHLAGGEFAHR!

⚠ VORSICHT! Stellen Sie vor der Reinigung oder Wartung sicher, dass der Trockner vollständig abgekühlt ist. VERBRENNUNGSGEFAHR!

HINWEIS! Reinigen Sie das Gerät und seine Komponenten **regelmäßig**.

- i** Legen Sie vor dem allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten Ringe und Armschmuck ab; ansonsten können Sie die Oberflächen und die Trommel des Gerätes beschädigen.

REINIGUNGSMITTEL

- Benutzen Sie **niemals** raue, aggressive und ätzende Reinigungsmittel.
- Benutzen Sie **keine** Scheuermittel!
- Benutzen Sie **keine** organischen Reinigungsmittel!⁸
- Benutzen Sie **keine** ätherischen Öle!
- Benutzen Sie **niemals** Lösungsmittel.

HINWEIS! Alle durch ein Reinigungsmittel an Ihrem Gerät verursachten Schäden werden nicht kostenfrei behoben, auch nicht innerhalb des Garantierahmens.

GEHÄUSE

- Benutzen Sie ein neutrales und verdünntes Reinigungsmittel.

BEDIENFELD

- Verwenden Sie zur Reinigung des Bedienfelds ausschließlich ein feuchtes Tuch und ein mildes Reinigungsmittel, welches für das Material geeignet ist.
- Sprühen Sie niemals Reiniger direkt auf das Bedienfeld; das Bedienfeld kann dadurch beschädigt werden.

TÜR/TÜRDICHTUNG

- Reinigen Sie die Tür / Türdichtung **nach jedem** Trocknungsvorgang mit einem weichen Tuch.
- Entfernen Sie hängengebliebene Fremdkörper in der Türdichtung umgehend.

TROMMEL

- Verwenden Sie zur Reinigung der Trommel ausschließlich ein feuchtes Tuch und ein mildes Reinigungsmittel, welches für Edelstahl geeignet ist.
- Entfernen Sie alle Reinigungsmittelrückstände und wischen Sie die Trommel mit einem sauberen Tuch trocken.
- Entfernen Sie umgehend Rost, der durch Metallgegenstände an Ihrer Wäsche in der Trommel zurückgeblieben ist, mit einem chlorfreien Reinigungsmittel.
- Benutzen Sie niemals Stahlwolle.

7.1 Wasserbehälter

 **WARNUNG!** Kondenswasser ist **kein** Trinkwasser!

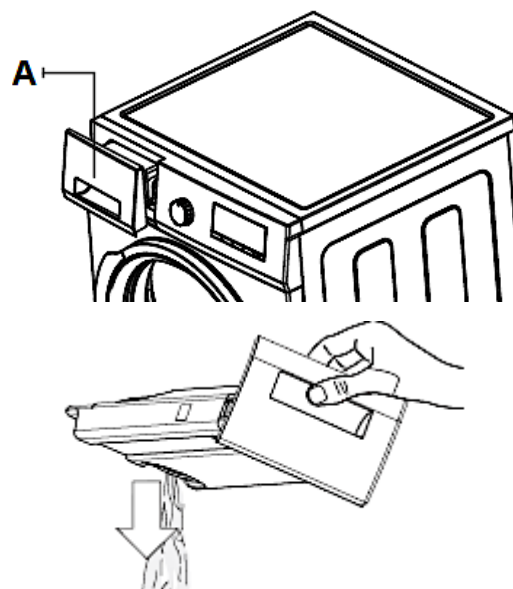
- ❖ Im Wasserbehälter sammelt sich das bei der Trocknung angefallene Kondenswasser.
- ❖ Leeren Sie den Wasserbehälter nach **jedem** Trocknungsvorgang.

⁸ Z.B. Essig, Zitronensäure etc.

- ❖ Falls der Behälter bei laufendem Betrieb voll ist, pausiert das Trockenprogramm und die Warnanzeige «**WASSERBEHÄLTER** » leuchtet auf dem Display auf. Nach dem Entleeren des Behälters kann das Gerät durch Drücken der «START/PAUSE»-TASTE wieder gestartet werden.

WASSERBEHÄLTER ENTLEEREN

1. Ziehen Sie den Wasserbehälter (A) heraus und halten Sie ihn dabei mit beiden Händen fest.
2. Kippen Sie den Wasserbehälter zum Entleeren.



3. Schieben Sie den Wasserbehälter wieder vorsichtig zurück in den Trockner.
4. Vergewissern Sie sich, dass der Wasserbehälter ordnungsgemäß eingesetzt ist.

7.2 Reinigung des Flusensiebs

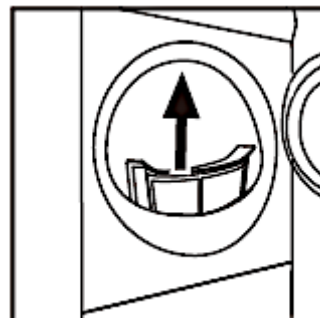
- ❖ Die Warnanzeige «**FLUSENSIEB** » leuchtet nach jedem Trocknungsvorgang auf dem Display auf.⁹
- ❖ Reinigen Sie das Flusensieb nach jedem Trocknungsvorgang.

HINWEIS! Angesammelte Rückstände auf dem Flusensieb beeinträchtigen die Luftzirkulation, führen zu längeren Trocknungszeiten und einem erhöhten Energieverbrauch sowie einer Ansammlung von Rückständen innerhalb des Gerätes. Reinigen Sie das Flusensieb daher nach jeder Benutzung des Gerätes.

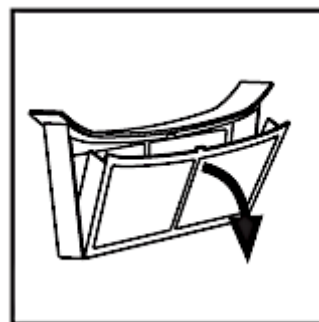
FLUSENSIEB REINIGEN

⁹ Abhängig vom Modell.

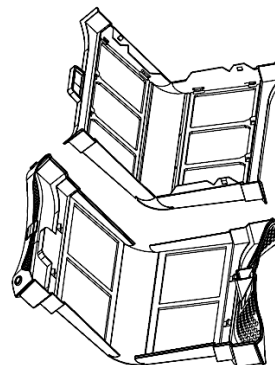
1. Öffnen Sie die Tür des Trockners.
2. Ziehen Sie das Flusensieb zur Entnahme nach oben.



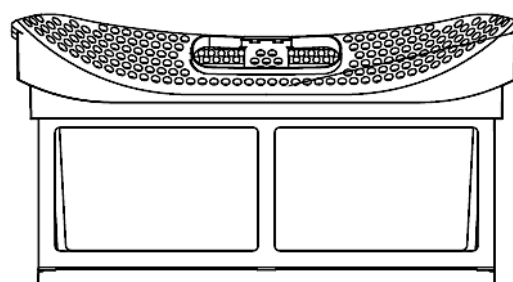
3. Öffnen Sie das Flusensieb.



4. Reinigen Sie das zweilagige Flusensieb. Entfernen Sie die Rückstände mit einem feuchten Tuch.
5. **Trocknen Sie das Flusensieb gründlich!**



6. Setzen Sie das Flusensieb wieder ordnungsgemäß zusammen.



7. Setzen Sie das Flusensieb wieder ordnungsgemäß ein; **das Flusensieb muss komplett trocken sein.**

⚠ VORSICHT! Benutzen Sie das Gerät **niemals** ohne Flusensieb!

7.3 Reinigung des Wärmetauschers

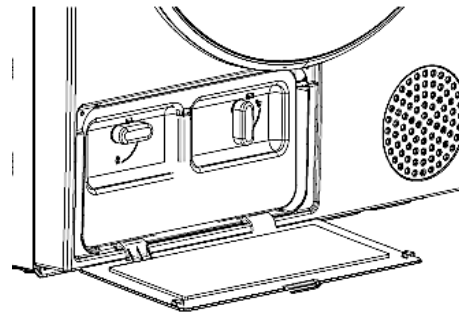
- ❖ Der Wärmetauscher befindet sich hinter der Wartungsklappe.
- ❖ Reinigen Sie den Wärmetauscher **mindestens** einmal alle 3 Monate.

i Ein sauberer Wärmetauscher ist essenziell für effektive Trocknungsergebnisse.

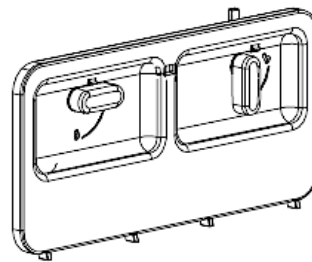
⚠ WARNUNG! Berühren Sie den Wärmetauscher niemals direkt mit den Händen. VERLETZUNGSGEFAHR!

WÄRMETAUSCHER REINIGEN

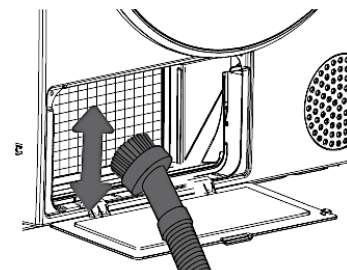
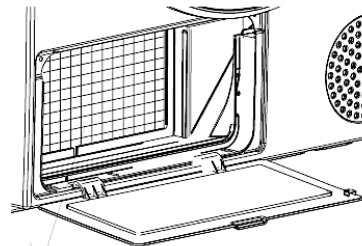
1. Öffnen Sie die Wartungsklappe unterhalb der Trommel vollständig (links unten drücken).



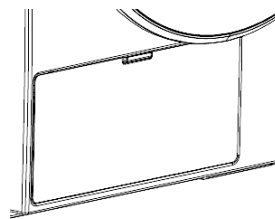
2. Öffnen Sie die Verriegelungen und säubern Sie den Filter.



3. Entfernen Sie die Flusen auf dem Wärmetauscher. Reinigen Sie den Wärmetauscher **vorsichtig** mit Hilfe einer sauberen Bürste.



4. Reinstallieren Sie den Filter ordnungsgemäß und schließen Sie die Verriegelungen. Schließen Sie die Wartungsklappe ordnungsgemäß.



5. Vergewissern Sie sich, dass alle Teile ordnungsgemäß installiert sind.

⚠️ WARNUNG! Betreiben Sie das Gerät **niemals** ohne das alle Komponenten ordnungsgemäß installiert sind!

8. Problembehandlung

⚠️ GEFAHR! Versuchen Sie niemals selbst das Gerät zu reparieren. Unsachgemäße Reparaturen oder Eingriffe in die elektrischen Bauteile des Gerätes können ihr Leben und ihre Gesundheit unmittelbar gefährden. **STROMSCHLAGGEFAHR! BRANDGEFAHR!**

FEHLER	
MÖGLICHE URSACHE(N)	MAßNAHMEN
TROCKENGRAD WURDE NICHT ERREICHT / TROCKNUNGSZEIT IST ZU LANG.	
1. Flusensiebe sind verstopft. 2. Wasserbehälter ist voll. 3. Gewähltes Programm ist ungeeignet. 4. Ladevolumen ist zu groß.	1. Reinigen Sie die Flusensiebe. 2. Leeren Sie den Wasserbehälter. 3. Stellen Sie ein für die zu trocknende Wäsche geeignetes Programm ein. 4. Vermindern Sie das Ladevolumen
UNGEWÖHNLICHE GERÄUSCHE WÄHREND DES BETRIEBS	
1. Das Gerät steht nicht auf einer flachen und geraden Oberfläche. 2. Das Gerät berührt eine Wand oder einen anderen Gegenstand. 3. Falsche Programmauswahl. 4. Flusensiebe sind verstopft. 5. Falsches Ladevolumen.	1. Richten Sie das Gerät neu aus. 2. Richten Sie das Gerät neu aus. 3. Stellen Sie ein für die zu trocknende Wäsche geeignetes Programm ein. 4. Reinigen Sie die Flusensiebe. 5. Prüfen Sie, ob das Gerät überladen ist.
GERÄT ARBEITET ÜBERHAUPT NICHT.	
1. Das Gerät ist mit dem Netzstecker nicht an der Steckdose angeschlossen. 2. Der Netzstecker ist locker.	1. Schließen Sie das Gerät ordnungsgemäß an die Steckdose an. 2. Überprüfen Sie den Netzstecker.

3. Die Steckdose wird nicht mit Strom versorgt.	3. Überprüfen Sie die fragliche Steckdose, indem Sie ein anderes Gerät daran anschließen.
4. Die entsprechende Sicherung ist ausgeschaltet.	4. Überprüfen Sie die Haussicherung.
5. Die Spannung ist zu niedrig	5. Vergleichen Sie die Angaben auf dem Typenschild mit den Angaben Ihres Stromanbieters.
6. Die «START/PAUSE»-TASTE wurde nicht gedrückt.	6. Drücken Sie die «START /PAUSE»-TASTE.

GERÄT STARTET PROGRAMM NICHT.

1. Tür nicht richtig geschlossen.	1. Schließen Sie die Tür ordnungsgemäß.
2. Die «START/PAUSE»-TASTE wurde nicht gedrückt.	3. Drücken Sie die «START /PAUSE»-TASTE.

FEHLER

MÖGLICHE URSACHE(N)	MAßNAHMEN
----------------------------	------------------

WASSERAUSTRITT.

1. Das Gerät steht nicht auf einer flachen und geraden Oberfläche.	1. Richten Sie das Gerät waagrecht aus.
2. Wasserablaufschlauch ist nicht ordnungsgemäß installiert.	2. Installieren Sie den Wasserablaufschlauch ordnungsgemäß.
3. Flusensiebe sind verstopft.	3. Reinigen Sie die Flusensiebe.
4. Türdichtung ist verschmutzt.	4. Reinigen Sie die Türdichtung.

DER TROCKNUNGSVORGANG ENDET KURZ NACH DEM PROGRAMMSTART. «END» LEUCHTET AUF.

1. Nicht genügend Wäsche im Gerät oder Wäsche ist zu trocken für das gewählte Programm.	1. Wählen Sie eine höhere Trockenstufe.
---	---

- i** Sollte das Gerät Störungen abweichend von den oben beschriebenen aufweisen, oder falls Sie alle Punkte der Liste überprüft haben, das Problem aber nicht behoben werden konnte, kontaktieren Sie den Kundendienst.

8.1 Fehlermeldungen

FEHLER-MELDUNG	MÖGLICHE URSACHE(N)	MAßNAHMEN
F50/F51	1. Ausfall des Sensors	1. Schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie den Wasser-hahn, ziehen Sie den Netzstecker und

		kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.
F22	1. Abnormale Anzeige der Steuerplatine und der Leistungsplatine.	1. Schalten Sie das Gerät mit dem Drehschalter aus. Starten Sie das Gerät nach 10 Sekunden erneut. 2. Falls das Problem nicht behoben werden kann, schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie den Wasserhahn, ziehen Sie den Netzstecker und kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.

9. Technische Daten

TECHNISCHE DATEN*	
Geräteart	Wärmepumpentrockner / freistehend
Steuerung	Elektronisch
Farbe der Front	Weiß / schwarze Tür
Nennkapazität	9,00 kg
Energieeffizienzklasse ¹	D
Geräuschemission	64 dB(A) re 1 pW
Leistung	650 W
Schutzklasse	IPX4
Material: Trommel	Stahl, verzinkt
Reversierende Trommel	✓
Anzahl Programme	15
Automatikprogramme	✓
Feuchtigkeitssensor	✓
Endzeitvorwahl	✓ / 1-24 Stunden
Kontrollleuchte Betrieb	✓
Bedienung	Elektroniktasten/Drehschalter
Signalton nach Programmablauf	✓
Knitterschutz	✓
Feuchtigkeitssensor	✓
Display	✓
Tastensperre/Kindersicherung	✓
Höhenverstellbare Füße	✓
Abmessungen H*B*T in cm	84,50*59,50*62,00
Gewicht netto / brutto	44,00 kg / 48,00 kg

Technische Änderungen vorbehalten.

*	Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2023/2534
1	Energieeffizienzklasse A (höchste Effizienz) bis G (geringste Effizienz) nach neuer EU Norm
	Weitere Informationen zum Produkt erhalten Sie, indem Sie den QR-Code auf dem mitgelieferten Energieetikett scannen und/oder die offizielle Website der Produktdatenbank besuchen: https://eprel.ec.europa.eu "

10 Minuten nach dem Einschalten ohne weitere Bedienung oder nach dem Ende des Programms/der Funktion schaltet das Gerät automatisch in den Aus-Modus.

Die Leistung im Aus-Modus beträgt maximal 0,5 Watt.

10. Entsorgung

1. Achten Sie beim Entpacken unbedingt darauf, dass die Bestandteile der Verpackung (Polyethylen tüten, Polystyrenstücke) nicht in die Reichweite von Kindern und Tieren gelangen. **ERSTICKUNGSGEFAHR! VERLETZUNGSGEFAHR!**
2. Nicht mehr benutzte und alte Geräte müssen der zuständigen Wiederverwertungsstelle zugeführt werden. Keinesfalls offenen Flammen aussetzen.
3. Bevor Sie ein beliebiges Altgerät entsorgen, **machen Sie dieses vorher unbedingt funktionsuntüchtig!** Das bedeutet, immer den Netzstecker ziehen und danach das Stromanschlusskabel am Gerät abschneiden und direkt mit dem Netzstecker entfernen und entsorgen!
4. **Demontieren Sie immer die komplette Tür**, damit sich keine Kinder einsperren und in Lebensgefahr geraten können!
5. Entsorgen Sie Papier und Kartonagen in den dafür vorgesehenen Behältern.
6. Entsorgen Sie Kunststoffe in den dafür vorgesehenen Behältern.
7. Falls es in Ihrem Wohnumfeld keine geeigneten Entsorgungsbehälter gibt, bringen Sie diese Materialien zu einer geeigneten kommunalen Sammelstelle.
8. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler oder bei Ihren entsprechenden kommunalen Entsorgungseinrichtungen.



Alle mit diesem Symbol gekennzeichneten Materialien sind wiederverwertbar.



Alle verfügbaren Informationen zur Mülltrennung erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden.

11. Garantiebedingungen

für Elektro-Großgeräte der PKM GmbH & Co. KG, Neuer Wall 2, 47441 Moers.

Der Hersteller leistet **dem Verbraucher** für die Dauer von 24 Monaten, gerechnet vom Tag des Kaufes Garantie für einwandfreies Material und fehlerfreie Fertigung. Dem Verbraucher stehen neben den Rechten aus der Garantie die gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu, die der Verbraucher gegen den Verkäufer hat, bei dem er das Gerät erworben hat. Diese werden durch die Garantie nicht eingeschränkt. Der Garantieanspruch ist vom Käufer durch Vorlage des Kaufbelegs mit Kauf- und/oder Lieferdatum nachzuweisen und **unverzüglich nach Feststellung und innerhalb von 24 Monaten** nach Lieferung an den Erstendabnehmer zu melden. Die Garantie begründet keine Ansprüche auf Rücktritt vom Kaufvertrag oder Minderung (Herabsetzung des Kaufpreises). Ersetzte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über.

Der Garantieanspruch erstreckt sich nicht auf:

1. zerbrechliche Teile wie z.B. Kunststoff oder Glas bzw. Glühlampen;
2. geringfügige Abweichungen der PKM-Produkte von der Soll-Beschaffenheit, die auf den Gebrauchswert des Produkts keinen Einfluss haben;
3. Schäden infolge Betriebs- und Bedienungsfehler,
4. Schäden durch aggressive Umgebungseinflüsse, Chemikalien, Reinigungsmittel;
5. Schäden am Produkt, die durch nicht fachgerechte Installation oder Transport verursacht wurden;
6. Schäden infolge nicht haushaltsüblicher Nutzung;
7. Schäden, die außerhalb des Gerätes durch ein PKM-Produkt entstanden sind
- soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist.

Die Gültigkeit der Garantie endet bei:

1. Nichtbeachten der Aufstell- und Bedienungsanleitung;
2. Reparatur durch nicht fachkundige Personen;
3. Schäden, verursacht durch den Verkäufer, Installateur oder dritte Personen;
4. unsachgemäße Installation oder Inbetriebnahme;
5. mangelnde oder fehlerhafte Wartung;
6. Geräten, die nicht ihrem vorgesehenen Zweck entsprechend verwendet werden;
7. Schäden durch höhere Gewalt oder Naturkatastrophen, insbesondere, aber nicht abschließend bei Brand oder Explosion.

Bitte halten Sie für die Anmeldung Ihres Garantieanspruchs die folgenden Angaben bereit:

1. Die komplette Anschrift (Standort des Gerätes).

2. Rufnummer(n) und E-Mailadresse.
3. Modellbezeichnung.
4. Seriennummer/Foto des Typenschildes.
5. Art der Fehlfunktion.

i Ohne diese Angaben kann Ihr Garantieanspruch nicht umgehend bearbeitet werden.

BESONDERER HINWEIS:

Bitte fotografieren Sie vor Installation/Aufstellung des Gerätes das Typenschild und speichern Sie die Aufnahme zur möglichen späteren Verwendung.

Das Typenschild finden Sie an den folgenden Stellen:

1. Kühlgeräte: im Innenraum oder an der Rückseite
2. Geschirrspüler/Waschmaschinen/Trockner: im Türbereich oder an der Rückseite.
3. Kochfelder: an der Unterseite.
4. Backöfen: im Türbereich.
5. Herd-Sets haben 2 Typenschilder, am Ofen und am Kochfeld.
6. Dunstabzugshauben: im Innenbereich, nahe Motor.

Garantieleistungen bewirken **weder** eine Verlängerung der Garantiefrist **noch** setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf.

Der räumliche Geltungsbereich der Garantie erstreckt sich auf in Deutschland, Österreich, Belgien, Luxemburg und in den Niederlanden gekaufte und verwendete Geräte.



Dear customer! We would like to thank you for purchasing a product from our wide range of domestic appliances. Read the complete instruction manual before you operate the appliance for the first time. Retain this instruction manual in a safe place for future reference. If you transfer the appliance to a third party, the instruction manual should be included.

Index

Index.....	48
1. Safety information.....	50
1.1 Signal words.....	51
1.2 Safety instructions.....	51
2. Installation.....	55
2.1 Scope of delivery.....	55
2.2 Unpacking / site.....	56
2.2.1 Required minimum distances.....	57
2.3 Levelling.....	57
2.4 Water drain hose.....	58
2.5 Connection to the mains.....	59
3. Description of the appliance.....	61
3.1 Heat pump dryer.....	61
3.2 Control panel: operating buttons and indicators of the display.....	62
3.2.1 Control panel: operating buttons.....	63
3.2.2 Control panel: display and indicators.....	65
4. The drying programmes.....	66
4.1 General textile care symbols.....	68
4.2 Max. load.....	69
4.3 Weight of clothes: reference values.....	70
5. Operation.....	70
5.1 Before the first use.....	71
5.2 Instructions for the drying of laundry in a dryer.....	71
5.3 Setting and starting of a drying programme.....	72
5.3.1 Drying programme « Time ».....	73
5.4 Selection of the additional functions.....	74
5.4.1 Selection of the drying level.....	75
5.4.2 Selection of the programme duration for the time programme.....	75
5.4.3 Delayed - programme - start.....	76

5.4.4 Activation of the crease protection	77
5.4.5 Acoustic signals	78
5.4.6 Activation / deactivation of the child safety lock	78
5.5 End of a drying programme	79
5.6 How to interrupt, cancel or change a drying programme	79
6. Environmental protection	80
6.1 Environmental protection: disposal	80
6.2 Environmental protection: energy saving	80
7. Cleaning and maintenance	81
7.1 Water container	82
7.2 Cleaning of the fluff filter	83
7.3 Cleaning of the heat exchanger	84
8. Troubleshooting	85
8.1 Error codes	87
9. Technical data	88
10. Waste management	89
11. Guarantee conditions	89



Do not dispose of this appliance together with your domestic waste. The appliance must be disposed of at a collecting centre for recyclable electric and electronic appliances. Do not remove the symbol from the appliance.

- i** The figures in this instruction manual may differ in some details from the current design of your appliance. Nevertheless, follow the instructions in such a case. Delivery without content.
- i** Any modifications, which do not influence the functions of the appliance, shall remain reserved by the manufacturer.
- i** Please dispose of the packing with respect to your current local and municipal regulations.
- i** The appliance you have purchased may be an enhanced version of the unit this manual was printed for. Nevertheless, the functions and operating conditions are identical. This manual is therefore still valid.
- i** Technical modifications as well as misprints shall remain reserved.

EC - DECLARATION OF CONFORMITY

- ★ The products, which are described in this instruction manual, comply with the harmonised regulations.
- ★ The relevant documents can be requested from the final retailer by the competent authorities.

1. Safety information

READ THE SAFETY INFORMATION AND SAFETY INSTRUCTIONS CAREFULLY BEFORE YOU OPERATE THE APPLIANCE FOR THE FIRST TIME.

All information included in those pages serve for the protection of the operator. If you ignore the safety instructions, you will endanger your health and life.

- i** Store this manual in a safe place so you can use it whenever it is needed. Strictly observe the instructions to avoid damage to persons and property.
- i** Check the technical periphery of the appliance! Do all wires and connections to the appliance work properly? Or are they time-worn and do not match the technical requirements of the appliance? A check-up of existing and newly-made connections must be done by an authorised professional. All connections and energy-leading components (incl. wires inside a wall) must be checked by a qualified professional. All modifications to the electrical mains to enable the installation of the appliance must be performed by a qualified professional.
- i** The appliance is intended for private use only.
- i** The appliance is intended for drying laundry in a private household only.
- i** The appliance is intended for indoor-use only.
- i** The appliance is not intended to be operated for commercial purposes, during camping and in public transport.
- i** Operate the appliance in accordance with its intended use only.
- i** Do not allow anybody who is not familiar with this instruction manual to operate the appliance.
- i** This appliance may be operated by **children** aged from 8 years and above as well as by persons with reduced physical, sensory and mental capabilities or lack of experience and knowledge if they are supervised or have been instructed concerning the safe use of the appliance and do comprehend the hazards involved. **Children** must not play with the appliance. Cleaning and **user-maintenance** must not be carried out by **children** unless they are supervised

MAKE SURE THAT THIS MANUAL IS AVAILABLE TO ANYONE USING THE APPLIANCE AND MAKE SURE THAT IT HAS BEEN READ AND UNDERSTOOD PRIOR TO USING THE DEVICE.



RISK OF FIRE!



Oil-affected items can ignite spontaneously when exposed to heat sources such as in a tumble dryer. The items become warm, causing an oxidation reaction in the oil. Oxidation creates heat. If the heat cannot escape, the items can become hot enough to catch fire. Piling, stacking or storing oil-affected items can prevent heat from escaping and so create a fire hazard.

If it is unavoidable that fabrics which contain vegetable or cooking oil or have been contaminated by hair care products are placed in a tumble dryer, they should be washed in hot water with extra detergent first - this will reduce, but not eliminate, the fire hazard.

1.1 Signal words

⚠ DANGER! indicates a hazardous situation which, if ignored, will result in death or severe injury.

⚠ WARNING! indicates a hazardous situation which, if ignored, could result in death or severe injury.

⚠ CAUTION! indicates a hazardous situation which, if not avoided, may result in minor or moderate injury.

NOTICE! indicates possible damage to the appliance.

1.2 Safety instructions

⚠ DANGER!

To reduce the risk of electrocution.

1. Non-compliance of the orders of this instruction manual will endanger the life and health of the operator and/or can result in damages to the appliance.
2. All electrical work must be carried out by a qualified professional. Do not modify the energy supply. The connection must be carried out in accordance with the current local and legal regulations.
3. **Do not connect** the appliance to the mains if the appliance itself or the power cord or the plug are visibly damaged. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**
4. The technical data of your energy supplier must meet the data on the model plate of the appliance.
5. Do not modify the plug provided with the appliance, if it will not fit the outlet, have a proper outlet installed by a qualified electrician (**not covered by the guarantee**).

6. Never try to repair the appliance yourself. Repairs carried out by unauthorised persons can cause serious damage. If the appliance does not operate properly, please contact the aftersales service **or** the shop you purchased the appliance at.¹⁰ Original spare parts should be used only.
7. Always check that the power cord is not placed under the appliance or damaged by moving the appliance.
8. When the power cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer or an authorised aftersales service or a qualified professional only.
9. **Never** pull the power supply cable to unplug the appliance. Always use the power plug itself to unplug the appliance. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**
10. **Never** touch the power plug, the power switch or other electrical components with wet or damp hands. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**

 WARNING!

To reduce the risk of burns, electrocution, fire or injury to persons.

1. Unplug the appliance after operation.
2. Disconnect the appliance from the mains before you clean or maintain it.
3. Operate the appliance with 220~240V/50Hz AC only. Use a suitable safety-socket near of the appliance.
4. The appliance must always be grounded and protected corresponding to the requirements of your local energy supplier. The main current circuit must be equipped with a safety shut-down device.
5. All electrical work that may be necessary must be carried out by a qualified professional.
6. After installation, the power plug and the safety socket must be always easily-accessible.
7. In case of an event caused by a technical malfunction, disconnect the appliance from the mains (fuse box of your household power supply). Contact the aftersales service **or** the shop you purchased the appliance at.¹¹
8. Do not use adapters, multiple sockets and extension cords for connecting the appliance to the mains.
9. The plug must be connected to the power cable properly.
10. Do not bend the power cord.

¹⁰ Depending on model: s. page «SERVICE INFORMATION» at the end of this instruction manual.

¹¹ Depending on model: s. page «SERVICE INFORMATION» at the end of this instruction manual.

11. Remove possible dust accumulation at the power plug, at the safety power socket and at all plug connectors **regularly**. RISK OF FIRE!
12. Keep the cord away from heated surfaces.
13. Do not place any electrically-powered appliances on the appliance.
14. Do not carry out any modifications to your appliance.
15. The room the appliance is installed in must be dry and well-ventilated. When the appliance is installed, an easy access to all control elements is required.
16. Do not install the appliance in rooms or at areas which contain flammable substances such as petrol, gas or paint. Do not put any laundry which is contaminated by such materials in or near of the appliance. RISK OF FIRE! RISK OF EXPLOSION!
17. Do not install the appliance on a soft carpet or wooden floor.
18. **When any fuels or gases are set free near of the appliance:**
 - open all windows for proper ventilation.
 - **do not** unplug the appliance und **do not** use the controls of the appliance.
 - **do not** touch the appliance unless the gas has been discharged completely.
 - otherwise, sparks can occur. RISK OF FIRE!
19. Never use a steam cleaner to clean the appliance. The steam will cause serious damage to the electric components of the appliance. RISK OF ELECTRICAL SHOCK!
20. Do not install the appliance near of sources of heat.
21. Do not put candles or cigarettes on the appliance.
22. Do not install the appliance in a place where it can come in contact with rain or high levels of moisture. Otherwise, the electric components can be damaged.
23. Do not spray the appliance with water.
24. If you have used a stain removal agent before or when washing, operate the rinse-programme of your washer before you put the relevant laundry in the dryer.
25. Check before drying that there are no lighters or matches in your laundry.
26. RISK OF FIRE! Do not dry the following items in the appliance as they store heat:
 - pillows, quilts, bedspreads
 - clothes and items which are soaked or splattered with fat, oil or any other flammable liquid.
 - clothes and items which have come into contact with volatile petroleum compounds.
 - items made of foam material or containing parts of foam material.
 - swimming caps and waterproof textiles.
 - rubberised items or clothes.

27. Never operate the appliance without the fluff filter(s) installed.
28. Children must not play with the appliance.
29. Always supervise children if they are near the appliance.
30. Check that children or pets have not get into the appliance before drying. Check the drum carefully before closing. RISK OF CHOKING HAZARD!
31. Only allow children to use the appliance without supervision when adequate instructions have been given before so that the child is able to use the appliance in a safe way and understands the risks of improper use.
32. **Strictly** observe the instructions in chapter INSTALLATION.

CAUTION!

1. Do not use any aggressive, abrasive and acrid detergents or sharp-edged items to clean the appliance.
2. Never operate the appliance without the fluff filter(s) installed.

NOTICE

1. When you move the appliance, hold it at its base and lift it carefully. Keep the appliance in an upright position.
2. Never use the door for moving the appliance as you will damage the hinges.
3. The appliance must be transported and installed by at least **two persons**.
4. Do not tilt the appliance more than 45°. Leave the appliance in an upright position for **at least 3 hours** before you switch it on.
5. Remove the complete packaging materials before initial operation. The appliance may be equipped with a transportation lock. Remove the transportation lock completely. When removing be very careful. Do not use any aggressive detergents to remove residues of the transportation lock.
6. When you unpack the appliance, you should take note of the position of every part of the interior accessories in case you have to repack and transport it at a later point of time.
7. Do not operate the appliance unless all components are installed properly.
8. Do not stand or lean on the base, the drawers, the doors etc of the appliance.
9. Remove all fluffs before operating the appliance.
10. Never dry unwashed laundry.
11. When you use fabric conditioner or a similar product, observe the information given on their packaging.

12. Dry dryer-proof fabrics only. Observe the information on the labels.
13. Do not place any items liquid can escape from on the appliance as the liquid can damage the control panel.
14. Metal-made items, e.g. keys, screws, coins etc., can damage the appliance. Check that your laundry is free of such items.
15. Do not overload the appliance.
16. Do not put dripping-wet laundry in the appliance.
17. The room temperature should not be less than +5°C and not more than +35°C when operating the appliance.
18. The appliance works most effectively at a room temperature of +23°C.
19. Clean the fluff filter(s) after each use of the appliance.
20. Empty the water container after each drying process.
21. Clean the appliance and its components **regularly**.
22. The air vents of the appliance or its built-in structure (if the appliance is suitable for being built-in) must be completely open, unblocked and free of any kind of dirt.
23. The rating plate **must not** be removed or made illegible, **otherwise all terms of the warranty become invalid!**

SAVE THESE INSTRUCTIONS.

★ The manufacturer and distributor are not responsible for any damage or injury in the event of failure to comply with these instructions.

2. Installation

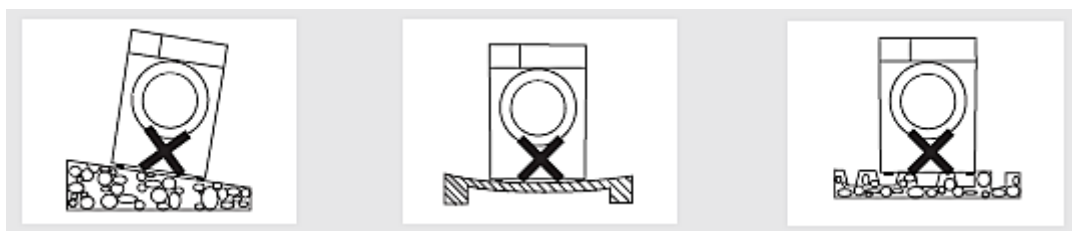
2.1 Scope of delivery

SCOPE OF DELIVERY / ACCESSORIES		
	1x	HEAT PUMP DRYER
	1x	INSTRUCTION MANUAL

- Before initial operation, please check that all components are present and that they are not visibly damaged.

2.2 Unpacking/site

1. Unpack the appliance carefully. Dispose of the packaging as described in chapter waste management.
2. The appliance **must not** build in.
3. Completely remove the transport-protection. Be very careful and do not use any aggressive or abrasive detergents to remove residuals of the transport-protection.
4. Check that the appliance and the power cord are not damaged.
5. Do not install the appliance in a bathroom or a place where it may come in contact with water or rain; otherwise, the insulation of the electrical system will be damaged. Do not install the appliance in a room where explosive or flammable gases are stored.
6. Protect the appliance from direct sunlight.
7. Install the appliance in a dry and well-ventilated place. The room temperature **must** be higher than +5°C.
8. Install the appliance in a suitable position with an adequate distance from sources of heat and cold.
9. Do not install the appliance on a carpet/fitted carpet.
10. Install the appliance on a level, dry and solid floor. Check the correct installation with a bubble level.



11. Connect the appliance to the mains properly.
12. Do not tilt the appliance more than 45°. Leave the appliance in an upright position for **at least 3 hours** before you switch it on.
13. The rating plate is situated at the back of the appliance.

DRUM: HOW TO REMOVE THE PACKAGING FOAM¹²

i Remove the packaging foam inside the drum.

1. Open the door of the appliance.

¹² Depending on model.

2. Remove the adhesive strips from the inside of the drum.

i Do not use any aggressive or abrasive detergents to remove residuals of the adhesive strips.

3. Remove the packaging foam (**X** / 2 pcs.).

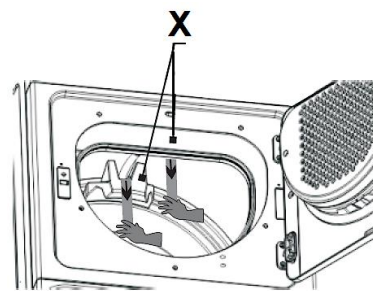
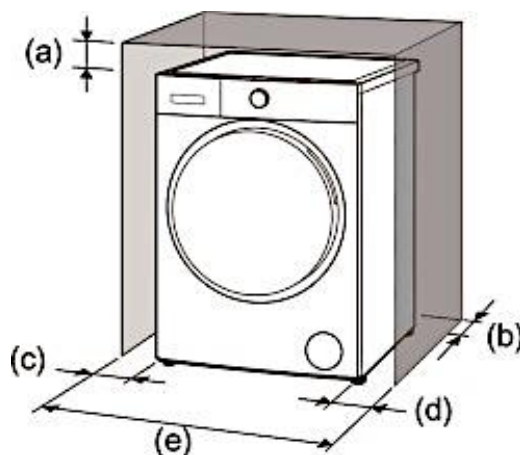


Fig. similar

2.2.1 Required minimum distances

i For proper ventilation, the appliance requires the following minimum distances from other appliances, walls, etc.:



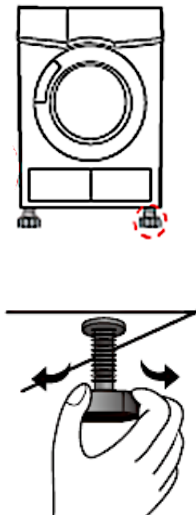
a	b	c	d	e
min. 25 mm	min. 50 mm	min. 20 mm	min. 20 mm	min. 700 mm

NOTICE! Any damage caused by improper ventilation of the appliance is not subject to the guarantee or the warranty!

2.3 Levelling

1. Install the appliance on a flat and solid ground only.

2. Allow adequate distance to the floor to avoid vibrations and noise.
3. If the appliance does not stand horizontally, adjust the 2 feet by turning them clockwise/anticlockwise until the appliance is level.



- i** Do not put any blankets or ropes or piles of items on the floor. They could generate heat so that the appliance will not properly work.

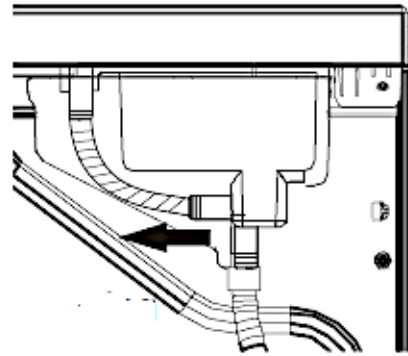
NOTICE! Do not turn the adjustable feet out further than **absolutely necessary!** The further the adjustable feet are turned out, the more the appliance may vibrate.

2.4 Water drain hose

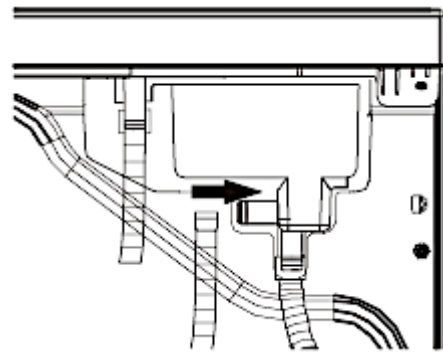
- ❖ During a drying process, usually the excess water runs into the integrated water container of the appliance. However, you have the possibility to lead the excess water directly to the outside (e.g. into a drain, a sink, a wash basin, etc.). To do this, you must install a water drain hose.
- i** We recommend carrying out the installation of the water drain hose by qualified personnel. Damages caused by improper installation of the water drain hose are not subject to the guarantee or warranty!

HOW TO INSTALL THE WATER DRAIN HOSE

1. Pull the connection hose off the water container carefully (as shown in the figure on the right).



2. Instead, install a water drain hose at this position (as shown in the figure on the right).



3. Place the open end of the water drain hose in a drain, etc.



i The water drain hose must **not** be kinked.

i The drain, etc. must **not** be installed **higher** than 78.00 cm above the floor.

NOTICE! Always place the open end of the water drain hose in a drain, a sink, wash basin, etc. Otherwise, the excess water will run to the floor while the appliance is in operation. **RISK OF FLOODING! RISK OF DAMAGE!**

NOTICE! After the installation of the water drain hose as well as before the first operation, all connections – even on the appliance itself – must be checked for leakage. **The manufacturer is not liable for any damage caused by improper installation.**

2.5 Connection to the mains

⚠ DANGER! Do not connect the appliance to the mains if the appliance itself or the power cord or the plug are visibly damaged. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**

⚠ DANGER! Never touch the power plug, the power switch or other electrical components with wet or damp hands. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**

- Operate the appliance with 220-240VAC/50 Hz. only.
- The technical data of your energy supply must meet the data on the rating label. The main current circuit must be equipped with a safety shut-down device.
- Do not use an extension cord, a socket board or a multi socket. **RISK OF FIRE!**
- When connecting do not use adapters, reducers and branching devices as they cause overheating. **RISK OF FIRE!**
- Do not modify the plug provided with the appliance, if it will not fit the outlet, have a proper outlet installed by a qualified electrician (**not covered by the guarantee**).
- When the power supply cable is damaged, it must be replaced by the manufacturer or an authorised aftersales service or a qualified professional (electrical engineer) **only**.
- After installation, the power plug and the safety socket **must** always be easily accessible.
- To minimise any risk of electric shock, connect the appliance with the safety plug to a properly **grounded** and **dedicated safety socket** only.

i If you are in doubt as to whether the appliance is connected to the mains properly, let the electrical connection be checked by a qualified professional (electrical engineer): not covered by the guarantee!).

NOTICE! Any damage caused by an appliance that is **not** connected to the mains properly is not subject to the guarantee!

3. Description of the appliance

3.1 Heat pump dryer

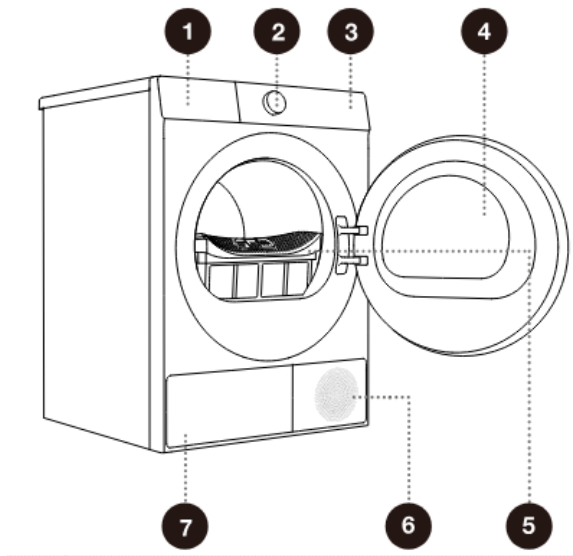
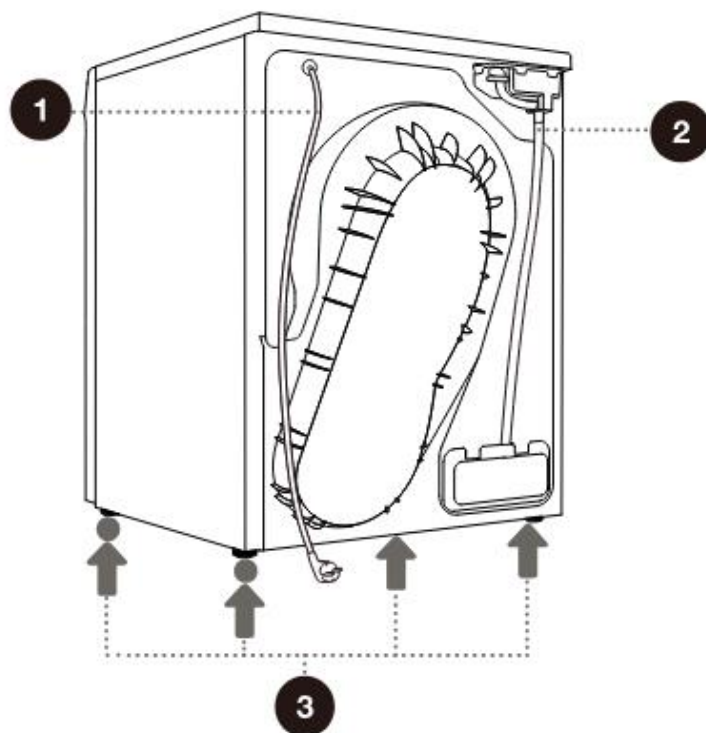


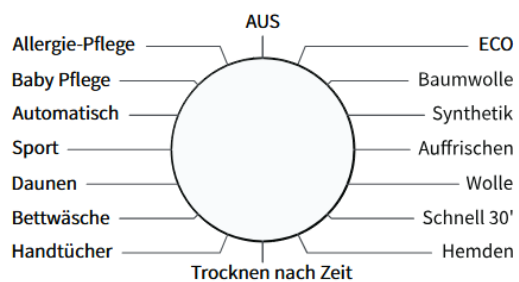
Fig. similar: modifications are possible

1	CONDENSATE BOX
2	KNOB
3	CONTROL PANEL
4	DOOR
5	FILTER
6	AIR VENT
7	HEAT EXCHANGER DOOR COVER

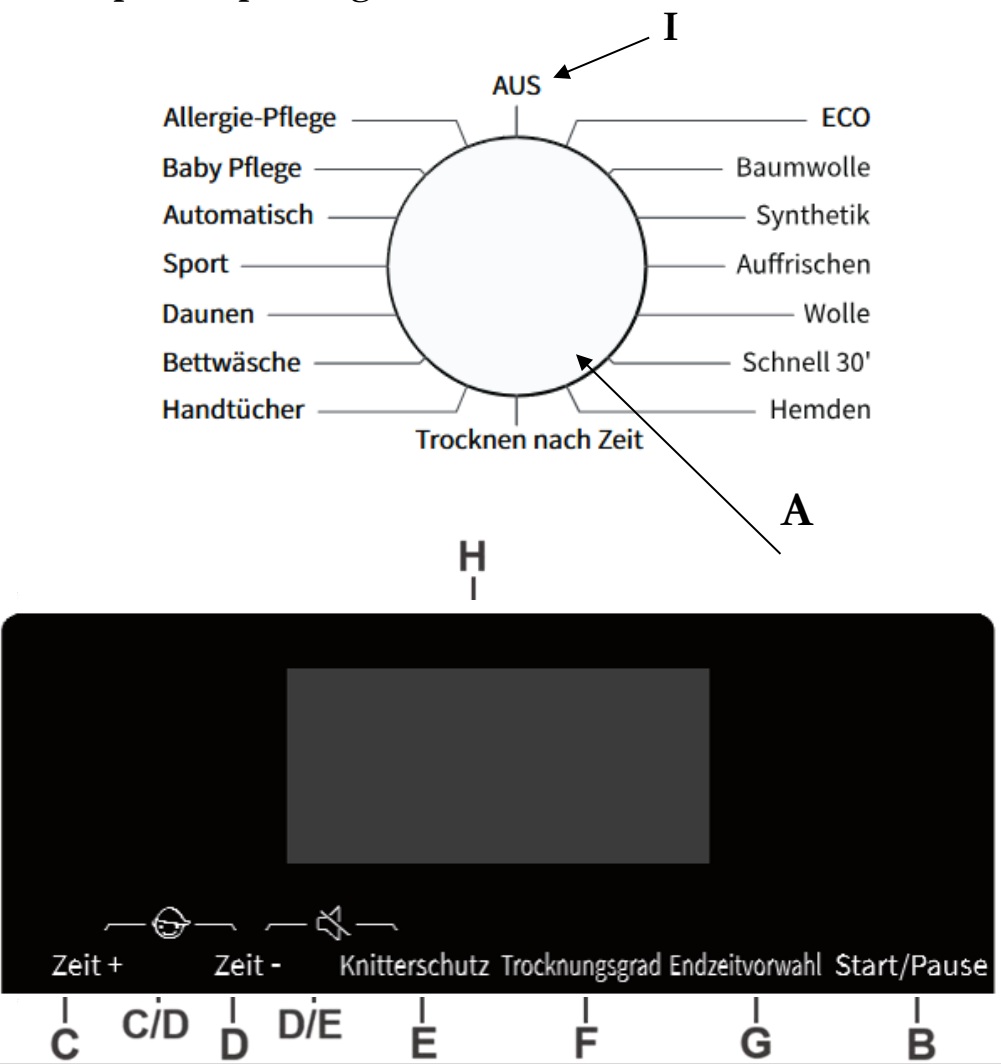


1	POWER CORD
2	CONDENSATE DISCHARGE HOSE
3	ADJUSTABLE FEET

3.2 Control panel: operating buttons and indicators of the display



3.2.1 Control panel: operating buttons

	
OPERATING BUTTONS	
<u>ROTARY KNOB for PROGRAMME SELECTION</u>	
A	➤ Rotary knob to select a DRYING PROGRAMME according to fibre type and degree of soiling. ➤ Switches the appliance on/off by selecting the desired programme
<u>«START/PAUSE»-BUTTON</u>	
B	➤ Button to start or pause operation; e.g. for reloading laundry.
<u>«TIME +»-BUTTON</u>	
C	➤ German control panel = Zeit -. ➤ Button to select the drying time. ➤ You can set an individual drying time for the drying programmes. ➤ Press this button repeatedly to decrease the drying time. ➤ See also chapter 5.4 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS et seq.

D	<u>«TIME -»-BUTTON</u> ➤ German control panel = Zeit +. ➤ Button to select the drying time. ➤ You can set an individual drying time for the drying programmes. ➤ Press this button repeatedly to increase the drying time. ➤ See also chapter 5.4 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS et seq.
C/D	<u>«CHILD SAFETY LOCK»-BUTTONS</u> ➤ Buttons to activate / deactivate of the child safety lock. ➤ Press the «TIME - (Ger.: Zeit -)»- and «TIME + (Ger.: Zeit +)»- BUTTONS simultaneously to activate or deactivate the child safety lock. ➤ See also chapter 5.4 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS et seq.
E	<u>«CREASE PROTECTION»-BUTTON</u> ➤ German control panel = Knitterschutz. ➤ Button for the activation of the crease protection (protects the laundry from creasing). ➤ See also chapter 5.4 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS et seq.
D/E	<u>«SIGNAL»-BUTTONS</u> ➤ Buttons to activate/deactivate of the acoustic signal. ➤ Press the «TIME + (Ger.: Zeit +)»- and «CREASE PROTECTION (Ger.: Knitterschutz)»- BUTTONS simultaneously to activate or deactivate the acoustic signal. ➤ See also chapter 5.4 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS et seq.
F	<u>«DRYING LEVEL»-BUTTON</u> ➤ German control panel = Trocknungsgrad. ➤ Button to select the drying level. ➤ Three drying levels are selectable: iron dry (Ger.: Bügeltrocken), cupboard dry (Ger.: Schranktrocken) or extra dry (Ger.: Extratrocken). ➤ Press this button repeatedly to switch through the different drying levels. ➤ See also chapter 5.4 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS et seq.

G	«<u>DELAYED-PROGRAMME-START</u>»-BUTTON ➤ German control panel = Endzeitvorwahl. ➤ Button to set a delayed programme start. ➤ See also chapter 5.4 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS et seq.
H	«<u>DISPLAY</u>» ➤ Indication of detailed information displaying the selected drying programme and other functions (delayed programme start, etc.).
I	«<u>Off button</u>» Turns the device on or off.

3.2.2 Control panel: display and indicators



INDICATORS		
1	88:88	«<u>DISPLAY</u>» ➤ Indication of detailed information displaying the selected drying programme and other functions (delayed programme start, etc.).
2		<u>OPERATIONAL STATUS INDICATOR</u> «<u>DELAYED PROGRAMME START</u>» ➤ This indicator goes on when a delayed programme start is set.

3		<u>OPERATIONAL STATUS INDICATOR «DRYING LEVEL»</u> ➤ This indicator displays the currently set drying level: iron dry (Ger.: Bügeltrocken), cupboard dry (Ger.: Schranktrocken) or extra dry (Ger.: Extratrocken). From top to bottom.
4		<u>OPERATIONAL STATUS INDICATOR «ACOUSTIC SIGNAL OFF»</u> ➤ This indicator is on when the acoustic signal is deactivated.
5		<u>OPERATIONAL STATUS INDICATOR «CHILD SAFETY LOCK»</u> ➤ This indicator goes on when the child safety lock function is activated.
6		<u>OPERATIONAL STATUS INDICATOR «CREASE PROTECTION»</u> ➤ This indicator goes on when the crease protection function is activated.
9		<u>WARNING INDICATOR «FLUFF FILTER»</u> ➤ This indicator alerts the user during the drying process that the fluff filter is blocked. The appliance stops and cannot be restarted until the fluff filter has been cleaned.
10		<u>WARNING INDICATOR «WATER CONTAINER»</u> ➤ This indicator alerts the user during the drying process that the water container is full. The appliance stops and cannot be restarted until the water container has been emptied.

4. The drying programmes

NOTICE! Always observe the textile labels.

POSSIBLE DRYER SYMBOLS ON TEXTILE LABELS			
	➤ Can be tumble dried		➤ Gentle drying only (low temperature)

	➤ Normal drying (normal / high temperature)		➤ Do not tumble dry
---	---	---	----------------------------

i You can receive further information about the symbols on the textile labels in chapter 4.1 GENERAL TEXTILE CARE SYMBOLS or on the webpage of your local consumer advice centre.

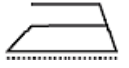
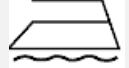
DRYING PROGRAMMES		
PROGRAMMES	MAX. LOAD	DETAILS
COTTON (Ger.: Baumwolle)	9.00 kg	➤ Programme for the drying of laundry and coloured laundry made of heat-resistant cotton or linen.
ECO (Ger.: ECO)	9,00 kg	➤ Programme is suitable for drying general cotton clothes.
SYNTHETICS (Ger.: Synthetik)	4.50 kg	➤ Special programme for the drying of synthetic clothing (polyester, polyacrylic, viscose, etc.) and cotton blended fabric at a medium drying temperature.
TOWELS (Ger.: Handtücher)	4.50 kg	➤ Special programme for the drying of heat-resistant towels, bath towels, etc.
BEDDING (Ger.: Bettwäsche)	2.50 kg	➤ Special programme for the drying of larger items of laundry, such as duvets, sheets, tablecloths, etc.
DOWN (Ger.: Daunen)	2.00 kg	➤ Special programme for the drying of down laundry.
SHIRTS (Ger.: Hemden)	2.00 kg	➤ This program is suitable for drying shirts made of cotton, linen, polyester, synthetics or blends.
AUTO DRY (Ger.: Automatisch)	4.50 kg	➤ Special programme for the drying of thicker, non-sensitive cotton laundry. The individual items of laundry should be approximately the same thickness. After drying, the laundry is dry or still slightly damp.

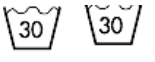
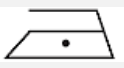
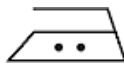
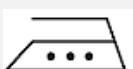
BABY CARE (Ger: Baby Pflege)	2.00 kg	➤ Special programme for the drying of baby wear.
SPORT	2,00 KG	➤ BREATHABLE CLOTHING FOR TIMED PROCEDURES/SPORTS
ALLERGY CARE (Ger.: Allergie Pflege)	2.00 kg	➤ Special programme for the drying of hard-wearing fibres. Particularly suitable for the highest hygiene requirements. The programme eliminates allergens such as mites etc.
QUICK 30` (Ger.: Schnell 30`)	0.50 kg	➤ Special programme for the drying of synthetic fibres and thin cotton laundry
REFRESH (Ger.: Auffrischen)	/	➤ Special programme for the refreshing of clothes that have only been worn for a short time. The appliance does not heat.
WOOL (Ger.: Wolle)	1.00 kg	➤ Special programme for the drying of wool clothing suitable for tumble drying, knitted jumpers made of wool blended fabric, etc.
TIME DRYING (Ger.: Trocknen nach Zeit)	-	➤ Time programmes for the drying of damp laundry suitable for tumble drying. ➤ The drying time can be set individually. ➤ Only use this programme to dry non-sensitive laundry that is still slightly damp (not wet!) and needs to be dried completely.

i The time programme is recommended for small quantities of laundry

i The description above is only recommended for use, the user can select a suitable programme relevant to their needs. Thick or multi-layered textiles, e.g. bed linen, jeans, jackets etc. are not easy to dry. If they are not completely dry at the end of a drying programme, we recommend using a suitable time programme to dry the laundry completely by setting an individual drying time.

4.1 General textile care symbols

	Hard-wearing textiles		Do not iron
	Easy-care textiles		Damp ironing only
	Washable up to 95 °C		Use intermediate layer

	Washable up to 60 °C		Do not wring out
	Washable up to 40 °C		Do not dry clean
	Washable up to 30 °C		Drying: lying flat
	Hand wash only		Hang up dripping wet
	Dry cleaning only (professional cleaning)		Hang up wet
	Bleaching in cold water allowed		Tumble drying: normal heat
	Do not bleach		Tumble drying: reduced heat
	Ironing up to max. 100 °C		Do not tumble dry
	Ironing up to max. 150 °C		Line dry
	Ironing up to max. 200 °C		Dry cleaning with perchloride, lighter fluid, pure alcohol or R 113 only.
	Dry cleaning with paraffin, pure alcohol or R 113 only		Not machine-washable

i The textile care symbols above are examples only. Modifications are possible.

i The list above does not claim to be complete.

i You can receive further information about the symbols on the textile labels on the webpage of your local consumer advice centre.

4.2 Max. load

❖ The recommended load ratios are described in the programme schedules (s. chapter 4. THE DRYING PROGRAMMES).

MATERIAL	GENERAL GUIDELINES
COTTON / LINEN	➤ Drum can be full, but not too compactly- loaded
SYNTHETICS	➤ Drum not more than half-full.
DELICATE / WOOL	➤ Drum not more than quarter-full.

- i** Try to load the appliance up to its particular maximum capacity. Little loads are uneconomical. If you dry easy-to-crease materials, we recommend you not to run the appliance with maximum load.

4.3 Weight of clothes: reference values

CLOTHES	REFERENCE VALUE (DRY)	CLOTHES	REFERENCE VALUE (DRY)
Bathrobe	approx. 1600 g	Nightgown	approx. 265 g
Napkin	approx. 130 g	Lingerie	approx. 130 g
Quilt	approx. 930 g	Men's work shirt	approx. 800 g
Sheet	approx. 665 g	Men's Shirt	approx. 265 g

CLOTHES	REFERENCE VALUE (DRY)	CLOTHES	REFERENCE VALUE (DRY)
Pillow case	approx. 266 g	Pyjama	approx. 130 g
Tablecloth	approx. 330 g	Blouse	approx. 665 g
Terry towel	approx. 265 g	Men's Underpants	approx. 130 g

- i** The reference values mentioned above are examples only. Modifications are possible.
- i** The list above does not claim to be complete.

5. Operation

⚠Attention! Do not use the appliance without fluff filter(s) installed.

- i** During the drying process, water can accumulate between the door window and the seal. This process does not affect the proper operation of the appliance.

5.1 Before the first use

- i** When the appliance is used for the first time or after a long period of time, the appliance may generate a vibrating noise. This is normal and does not indicate a malfunction. The vibrating noise disappears after a few minutes of programme operation.
 - i** To remove potential residues in the drum of the appliance caused by production, testing or transportation of the appliance, the dryer programme «**TIME**» should be started for 30 minutes before the first regular drying process.
1. Connect the appliance to the mains.
 2. Open the door.
 3. Put some damp cloths in the drum of the appliance.
 4. Close the door.
 5. Set the time programme «**TIME**» using the **ROTARY KNOB**. The dryer is now switched on.
 6. Press the «**TIME + (Ger.: Zeit +)**»-BUTTON repeatedly until a drying time of 30 minutes is displayed.
 7. Press the «**START/PAUSE**»-BUTTON to start the programme.
 8. After the drying programme is finished, an acoustic signal sounds (if the acoustic signal is activated) and the display indicates «**END**».
 9. After the drying programme is finished, always turn the rotary knob for the programme selection back to «**OFF (Ger.: Aus)**» to switch off the appliance completely (see also chapter 5.5 END OF A WASHING PROGRAMME).

5.2 Instructions for the drying of laundry in a dryer

NOTICE! Always observe the textile labels!

- ❖ **Do not** dry the following items in your appliance:
 - net curtains, wool, materials with metal-made or metal parts
 - nylon tights
 - large pieces of laundry, e.g. anoraks
 - blankets, puffs, bedrolls, eiderdowns
 - items made of foam material or containing parts of foam material
- ❖ Do not put open pillow cases into the appliance. Otherwise, small pieces of laundry can become entangled in them. Close all zips, press-studs and hooks and tie all belts and apron strings together. Sort your laundry according to the type of clothing/material and select the appropriate drying procedure.
- ❖ Do not dry your clothes too long. This avoids creases and saves energy.

- ❖ Do not dry dark-coloured clothes and light-coloured and fluffy items as towels at the same time.
- ❖ The clothes must be spin-dried before you can put them into the appliance.
- ❖ Spin-dry easy-care items (e.g. shirts), too.
- ❖ Knitwear can shrink a bit while drying. Do not dry such clothes too long. We recommend you keep this shrinkage in mind when you buy knitwear so you may buy a suitable size then.
- ❖ You can also put starched clothes into the dryer. Select the programme 'iron drying'. To remove residuals of starch from the drum, wipe the drum with a moist cloth and dry it afterwards.
- ❖ To avoid static charge after drying use a fabric softener when washing the laundry or a special softener suitable for dryers.
- ❖ Take your clothes out of the appliance when the drying procedure has ended.
- ❖ If some items are still a little bit wet after drying, dry them again for at least 30 minutes. This may be required for some complex items (e.g. collars or bags).
- ❖ Button up pillowcases, close zippers, hooks and press studs. Tie all belts and long ribbons together to prevent the laundry from tangling. Close zippers, button up duvet covers and tie ties or ribbons together (e.g. from aprons). Fold items with two layers from inside to outside (e.g. cotton coated anoraks should have the cotton coated side on the outside) These materials dry better this way.

5.3 Setting and starting of a drying programme

1. Check that the water container has been emptied and inserted correctly.
 2. Check that the fluff filter has been cleaned and inserted correctly.
 3. Check that the heat exchanger has been cleaned and installed correctly.
 4. Ensure that the laundry to be dried is suitable for drying in a tumble dryer. **Always observe the textile labels!**
 5. Open the door.
 6. Put the laundry to be dried in the drum. **Always** observe the maximum load (depending on the type of laundry/s. chapter 4. THE DRYING PROGRAMMES et seq.).
 7. Close the door.
 8. Set a drying programme -suitable for the laundry to be dried- using the ROTARY KNOB. The dryer is now switched on.
 9. In addition to the selected programme, further DRYING FUNCTIONS such as «DELAYED PROGRAMME START», etc. can be selected using the corresponding buttons (s. chapter 5.4. SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS. The corresponding operational status indicators go on.
 10. Press the «START/PAUSE»-BUTTON to start the selected drying programme.
- i** The display indicates the remaining duration of the drying process in hours and minutes (based on the selected programme, the maximum load allowed and the required drying level).

11. After the drying programme is finished, an acoustic signal sounds (if the acoustic signal is activated) and the display indicates «END».
 12. After the drying programme is finished, always turn the rotary knob for the programme selection back to «OFF (Ger.: Aus)» to switch off the appliance completely.
- i** It is possible that the current run time of the selected drying programme (depending on the drying situation) will be adjusted automatically so that it may vary from the drying time which is indicated on the display.
 - i** If the selected drying programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

5.3.1 Drying programme «Time»

- ❖ If you set one of the drying programme «TIME», you can set an individual drying time using the «TIME +/- (Ger.: Zeit +/-)»-BUTTONS (s. chapter 4. THE DRYING PROGRAMMES).
 - ❖ Due to the selectable drying time, this programme is very suitable for drying thick or multi-layered textiles, e.g. terry towels, or for drying individual pieces of laundry or smaller quantities of laundry.
- i** **Only** use this programme to dry **non-sensitive** laundry that is still **slightly damp** (not wet!) and needs to be dried completely.
 - i** Thick or multi-layered textiles, e.g. bed linen, jeans, jackets, etc. are not easy to dry. If they are not completely dry at the end of an automatic drying programme, we recommend using a suitable time programme afterwards to dry the laundry completely by setting an individual drying time.

HOW TO SET AND START THE TIME PROGRAMME

1. Check that the water container has been emptied and inserted correctly.
2. Check that the fluff filter has been cleaned and inserted correctly.
3. Check that the heat exchanger has been cleaned and installed correctly.
4. Ensure that the laundry to be dried is suitable for drying in a tumble dryer. **Always observe the textile labels!**
5. Open the door.
6. Put the laundry to be dried in the drum. **Always** observe the maximum load (depending on the type of laundry / s. chapter 4. THE DRYING PROGRAMMES et seq.).
7. Close the door.

8. Set the drying programme «TIME (Ger.: Zeit)» using the ROTARY KNOB. The dryer is now switched on.
 9. Press the «TIME +/- (Ger.: Zeit +/-)»-BUTTONS repeatedly until the desired drying time is indicated on the display.
 10. In addition to the selected programme, further DRYING FUNCTIONS can be selected using the corresponding buttons (s. chapter 5.4. SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS. The corresponding operational status indicators go on.
 11. Press the «START/PAUSE»-BUTTON to start the selected time programme.
 12. After the drying programme is finished, an acoustic signal sounds (if the acoustic signal is activated) and the display indicates «END» (s. chapter 5.5 END OF A DRYING PROGRAMME).
 13. After the drying programme is finished, always turn the rotary knob for the programme selection back to «OFF (Ger.: Aus)» to switch off the appliance completely.
- i** If the selected drying programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

5.4 Selection of the additional functions

THE FOLLOWING ADDITIONAL FUNCTIONS CAN BE SELECTED

- ★ FUNCTION «DRYING LEVEL»: selection of the drying level.
 - ★ FUNCTIONS «TIME +/-»: selection of the duration of a time programme.
 - ★ FUNCTION «DELAYED PROGRAMME START»: selection of a later programme start.
 - ★ FUNCTION «CREASE PROTECTION»: activation of the crease protection.
 - ★ FUNCTION «SIGNAL OFF»: deactivation of the acoustic signal.
 - ★ FUNCTION «CHILD SAFETY LOCK»: activation/deactivation of the child safety lock.
1. Press the corresponding button(s) to select an additional function.
 2. Press the corresponding button(s) once **or** repeatedly, until the operational status indicator of the selected drying function or combination¹³ goes on.
- i** The additional drying functions **must be selected after setting a drying programme and before starting the drying programme.**
- i** If the selected drying programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

¹³ Depending on model.

5.4.1 Selection of the drying level

FUNCTION «DRYING LEVEL (Ger.: Trocknungsgrad)»: SELECTION OF THE DRYING LEVEL

- ❖ The drying level of some drying programmes can be selected **individually**. Three drying levels are selectable: iron dry (Ger.: Bügeltrocken), cupboard dry (Ger.: Schranktrocken) or extra dry (Ger.: Extratrocken).
- ❖ No drying level is displayed by default.
- ❖ The higher the set drying level, the longer the appliance works.

HOW TO SET THE DRYING LEVEL

- To set the drying level for a drying programme individually, press the «DRYING LEVEL (Ger.: Trocknungsgrad)»-BUTTON **repeatedly** until the operational status indicator of the desired drying level is indicated on the control panel: iron dry (Ger.: Bügeltrocken), cupboard dry (Ger.: Schranktrocken) or extra dry (Ger.: Extratrocken). The selected drying level is activated.
- i** The «DRYING LEVEL»-FUNCTION may not be available for all drying programmes.
- i** If the selected drying programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

5.4.2 Selection of the programme duration for the time programme

FUNCTIONS «TIME +/- (Ger.: Zeit +/-)»: INDIVIDUAL SELECTION OF THE DRYING TIME

- ❖ Using these functions, you can individually set the duration of the drying time for the time programme.
- ❖ **Depending** on the model, you can also change the duration of some automatic dryer programmes individually.¹⁴

HOW TO SET THE DRYING TIME

- To set the drying time for a time programme individually, press the «TIME +/- (Ger.: Zeit +/-)»-BUTTONS **repeatedly** until the desired drying time is indicated on the display.

¹⁴ Depending on model.

- i** The «TIME +/-»-FUNCTIONS may not be available for all drying programmes.
- i** If the selected drying programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

5.4.3 Delayed-programme-start

FUNCTION «DELAYED-PROGRAMME-START (Ger.: Endzeitvorwahl)»: SELECTION OF A LATER PROGRAMME START

- ❖ Using this function, you can set a delayed-programme-start (Ger.: Endzeitvorwahl) of the dryer.
- ❖ Press the «DELAYED-PROGRAMME-START (Ger.: Endzeitvorwahl)»-BUTTON **only after** you have set the dryer programme.
- i** You can choose a delay period from 1 to 24 hours.
- i** The delay period **must be longer** than the duration of the drying programme **as the set delay time defines the end of the drying programme**.

HOW TO SET THE DELAYED-PROGRAMME-START

1. Set a drying programme suitable for the laundry to be dried and set the desired additional function(s).
2. Press the «DELAYED-PROGRAMME-START (Ger.: Endzeitvorwahl)»-BUTTON repeatedly until the desired delay period (1 h-24 h/desired **end** of the drying programme in h) is indicated on the display.
 - i** Each press of the «DELAYED-PROGRAMME-START»-BUTTON **increases** the delay period by one hour.
 - i** The delay period **must be longer** than the duration of the drying programme **as the set delay time defines the end of the drying programme**.
3. Press the «START/PAUSE»-BUTTON **after** you have set the delay period.
4. The operational status indicator of the delayed-programme-start «» goes on.
5. As soon as the count-down time has reached the starting time of the drying programme, the drying programme starts and the display indicates the remaining drying time.
6. If you wish to cancel the delayed programme start **after** pressing the «START/PAUSE»-BUTTON (but **before** the drying programme has started), you must turn the rotary knob for the programme selection back to «**OFF** (Ger.: Aus)».

EXAMPLE

- It is **2:00 p.m.** (24-hours display: 14:00 o'clock)
 - You set a drying programme with a running time of **2.00 hours**.
 - The drying programme is to end at **5:00 p.m.** (24-hours display: 17:00 o'clock).
 - You set the delay period to **3 hours** (2:00 p.m. → 5:00 p.m. = 3 hours).
 - The drying programme **starts at 3:00 pm** (15:00 o'clock) and **ends at 5:00 pm** (17:00 o'clock).
- i** The «DELAYED-PROGRAMME-START (Ger.: Endzeitvorwahl)»-FUNCTION may not be available for all programmes (depending on model).
- i** If the selected drying programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

5.4.4 Activation of the crease protection

FUNCTION «CREASE PROTECTION (Ger.: Knitterschutz)»: SELECTION OF THE CREASE PROTECTION

- ❖ Using this function, you can activate the crease protection for a drying programme.
- ❖ **CREASE PROTECTION** (Ger.: Knitterschutz): The crease protection protects textiles from creasing. The drum rotates intermittently during the drying programme to protect textiles from creasing. The crease protection starts automatically at the end of a dryer programme.
- ❖ The duration of the crease protection function is a maximum of 12 hours. After the time has elapsed, the function is deactivated automatically.

HOW TO ACTIVATE THE CREASE PROTECTION FUNCTION

- To activate the crease protection function for a drying programme, press the «CREASE PROTECTION (Ger.: Knitterschutz)»-BUTTON **once briefly**. The operational status indicator of the crease protection function («») goes on.
- i** The «CREASE PROTECTION»-FUNCTION may not be available for all drying programmes.
- i** If the selected drying programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

5.4.5 Acoustic signals

FUNCTION «ACOUSTIC SIGNALS» = ON / OFF

- ❖ The appliance is equipped with acoustic signals (e.g., acoustic signal at the end of a washing programme).
- ❖ The acoustic signals can be activated or deactivated.

HOW TO DEACTIVATE THE ACOUSTIC SIGNALS

1. The appliance must be switched on.
2. Press the «TIME + (GER.: ZEIT +)»-BUTTON **and** the «CREASE PROTECTION»-BUTTON **simultaneously**.
3. The operational status indicator «SIGNAL OFF  goes **on**.
4. The acoustic signals are deactivated.

HOW TO ACTIVATE THE ACOUSTIC SIGNALS

1. The appliance must be switched on.
 2. Press the «TIME + (GER.: ZEIT +)»-BUTTON **and** the «CREASE PROTECTION»-BUTTON **simultaneously** again.
 5. An acoustic signal sounds. The operational status indicator «SIGNAL OFF  goes **off**.
 3. The acoustic signals are activated.
- i** If the selected drying programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

5.4.6 Activation/deactivation of the child safety lock

FUNCTION «CHILD SAFETY LOCK (Ger.: Kindersicherung)»: ACTIVATION/DEACTIVATION OF THE CHILD SAFETY LOCK

- ❖ Your appliance is equipped with a CHILD SAFETY LOCK (Ger.: Kindersicherung) to protect it from unintentional operation or operation by children.
 - ❖ Using this function, you can activate/deactivate the child lock.
- i** The CHILD SAFETY LOCK **disables** all operating buttons and the door of the appliance **cannot** be opened.

HOW TO ACTIVATE THE CHILD SAFETY LOCK

1. The appliance must be in operation.
2. Press the «TIME - (Ger.: Zeit -)»-BUTTON **and** the «TIME +(Ger.: Zeit +)»-BUTTON **simultaneously** to activate the CHILD SAFETY LOCK.
3. The operational status indicator of the activated CHILD SAFETY LOCK «» goes **on**.
4. All operating buttons are locked and the door of the appliance **cannot** be opened.

HOW TO DEACTIVATE THE CHILD SAFETY LOCK

1. The appliance must be in operation.
2. Press the «TIME - (Ger.: Zeit -)»-BUTTON **and** the «TIME +(Ger.: Zeit +)»-BUTTON **simultaneously** again to deactivate the CHILD SAFETY LOCK.
3. The operational status indicator of the CHILD SAFETY LOCK «» goes **off**.
4. All operating buttons and all settings of the rotary knob are released and the door can be opened again.

- i** If the selected drying programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

5.5 End of a drying programme

1. All drying programmes end with a cooling down period.
2. After the cooling down phase, the indicator «END» goes on and an acoustic signal sounds (if the acoustic signal is activated). You can now open the door and take your laundry out of the appliance.
3. After the drying programme is finished, always turn the rotary knob for the programme selection back to «OFF (Ger.: Aus)» to switch off the appliance completely.
4. Unplug the appliance.

5.6 How to interrupt, cancel or change a drying programme

HOW TO INTERRUPT A DRYING PROGRAMME

- ❖ If you press the «START/PAUSE»-BUTTON during a drying process, the currently running programme will be interrupted.

1. Press the «START/PAUSE»-BUTTON during a drying process.

2. The drying programme is **interrupted**.
3. Start the interrupted programme again using the «START/PAUSE»-BUTTON.
4. The dryer restarts from the point at which the programme was interrupted.

HOW TO CANCEL A DRYING PROGRAMME PREMATURELY

1. To cancel a drying programme **prematurely**, you must turn the rotary knob for the programme selection back to «**OFF** (Ger.: Aus)». The currently running programme is interrupted and cancelled.

HOW TO CHANGE A DRYING PROGRAMME

- ❖ To **change** a drying programme, you **must cancel** the currently running programme first.
1. Turn the rotary knob for the programme selection back to «**OFF** (Ger.: Aus)».
 2. The currently running drying programme is cancelled and deleted.
 3. Set a new drying programme using the rotary knob and press the «START/PAUSE»-BUTTON to start the new programme.

6. Environmental protection

6.1 Environmental protection: disposal

- ❖ Appliances bearing this symbol  «» must not be disposed of together with household waste throughout the EU. To prevent potential damage to the environment or human health from uncontrolled waste disposal and to promote the sustainable reuse of material resources, responsibly supply the appliance to a recycling centre.

6.2 Environmental protection: energy saving

- ❖ Try to load the appliance up to its particular maximum capacity. Little loads are uneconomical.
- ❖ Do not dry your clothes too long. This avoids creases and saves energy.
- ❖ Always select a drying programme according to the type of laundry and the required drying level required.
- ❖ Accumulated contamination on the fluff filters reduces the air circulation, causes longer drying-times and increased energy consumption. Clean the fluff filters after each use of the appliance.
- ❖ Ensure that the installation room is well ventilated.

7. Cleaning and maintenance

⚠ DANGER! Never touch the power plug, the power switch or other electrical components with wet or damp hands. RISK OF ELECTRIC SHOCK!

⚠ WARNING! Disconnect the appliance from the mains before cleaning and/or maintenance. RISK OF ELECTRIC SHOCK!

⚠ WARNING! Remove possible dust accumulation at the power plug, at the safety power socket and at all plug connectors **regularly**. RISK OF FIRE!

⚠ WARNING! Never use a steam cleaner to clean the appliance. The steam will cause severe damage to the electric components of the appliance. RISK OF ELECTRIC SHOCK!

⚠ CAUTION! Ensure before cleaning and maintenance that the appliance is cooled down completely. RISK OF SCALDING! RISK OF BURNS!

NOTICE! Clean the appliance and its components **regularly**.

i Take off all rings and bracelets before cleaning or maintenance; otherwise, you will damage the surface or the drum of the appliance.

DETERGENTS

- **Do not use** any harsh, abrasive and aggressive detergents.
- **Do not use** any abrasive detergents!
- **Do not use** any organic detergents!¹⁵
- **Do not use** essential oils!
- **Never** use solvents.

NOTICE! Any damage that is caused to the appliance by a cleaning product will not be fixed free of charge, even if the guarantee period of the appliance is still valid.

HOUSING

- Use a neutral, diluted detergent.

CONTROL PANEL

- Use a damp cloth and a mild detergent suitable for the material only to clean the control panel.

¹⁵ Detergents such as vinegar, citric acid, etc.

-
- Never spray cleaner on the control panel directly; it can damage the control panel.
-

DRUM

-
- Use a damp cloth and a mild detergent suitable for stainless steel only to clean the drum.
 - Remove all detergent residue and wipe the drum dry with a clean cloth.
 - Remove any rust, e.g. from metal-made objects in your laundry, immediately with a chlorine-free detergent.
 - Never use wire wool.
-

DOOR/DOOR SEALS

-
- Clean the door / door seal **after each** drying process using a soft cloth.
 - Remove any foreign objects which got stuck in the door seal immediately.
-

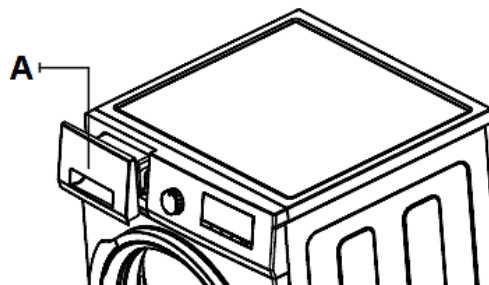
7.1 Water container

WARNING! Condensed water is not drinkable!

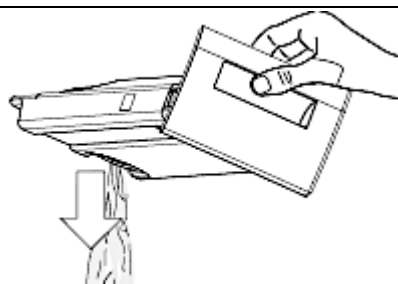
- ❖ The condensed water produced during the drying process is collected in the water container.
- ❖ Empty the water container **after each** drying process.
- ❖ If the water container is full while the appliance is operating, the programme pauses and the warning indicator «**WATER CONTAINER** » goes on. When you have emptied the water container, you can restart the programme using the «START/PAUSE»-BUTTON.

HOW TO EMPTY THE WATER CONTAINER

1. Pull out the water container (A); hold it with both hands.



2. Tilt the container and empty it.



3. Push the water container back into the appliance carefully.

4. Ensure that the water container is inserted properly.

7.2 Cleaning of the fluff filter

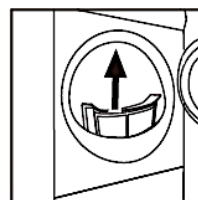
- ❖ The warning indicator «FILTER » goes on after each drying process.¹⁶
- ❖ Clean the fluff filter **after each** drying process.

NOTICE! Accumulated contamination on the fluff filter reduces the air circulation, causes longer drying times and increased energy consumption and contaminates the inside of the appliance. Clean the fluff filter after each use of the appliance.

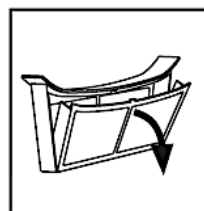
HOW TO CLEAN THE FLUFF FILTER

1. Open the door of the appliance.

2. To remove the fluff filter, pull it upwards.



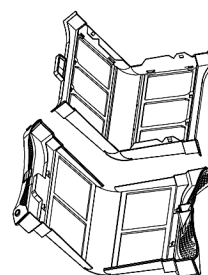
3. Open the fluff filter.



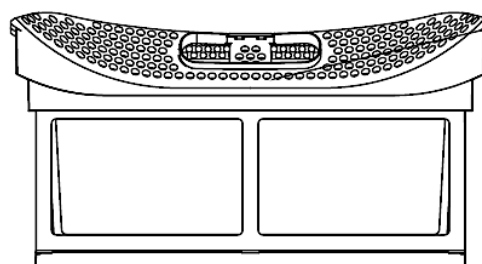
¹⁶ Depending on model.

4. Clean the fluff filter. Remove any contamination with a damp cloth

5. **Dry the fluff filter thoroughly!**



6. Reassemble the fluff filter properly.



7. Insert the fluff filter properly (**the fluff filter must be dry completely**).

⚠ CAUTION! Do not use the appliance without the fluff filter installed.

7.3 Cleaning of the heat exchanger

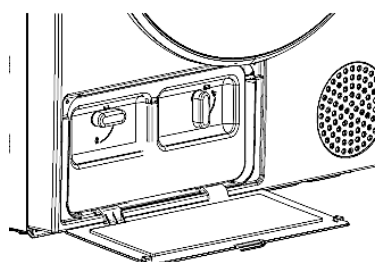
- ❖ The heat exchanger is behind the maintenance flap.
- ❖ Clean the heat exchanger at least once every 3 months.

i A clean heat exchanger is essential for effective drying results.

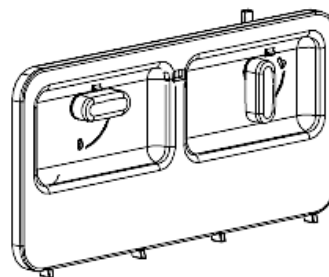
⚠ WARNING! Never touch the heat exchanger directly with your hands.
RISK OF INJURY!

HOW TO CLEAN THE HEAT EXCHANGER

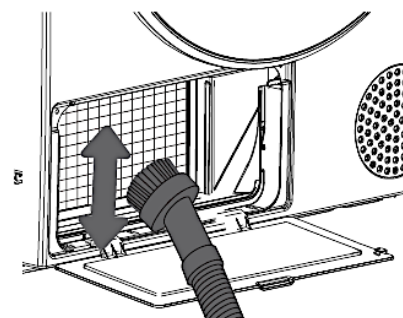
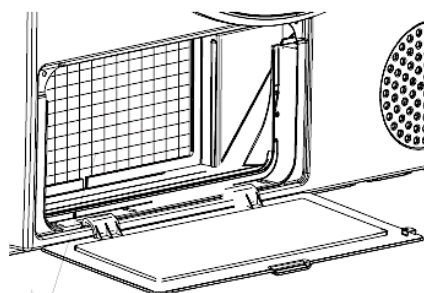
1. Open the maintenance flap under the drum completely (press at the bottom left).



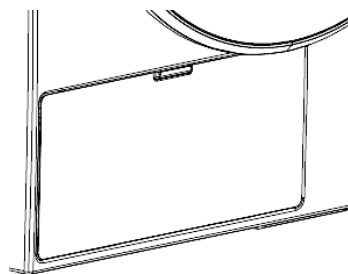
2. Open the locks and clean the filter.



3. Remove the fluff from the heat exchanger. Clean the con heat exchanger denser carefully using a clean brush.



4. Reinstall the filter properly and close the locks. Close the maintenance flap properly.



5. Ensure that all parts are installed properly.

⚠ WARNING! Never operate the appliance without all components being installed properly!

8. Troubleshooting

⚠ DANGER! Never try to repair the appliance yourself. Improper repairs or manipulating of the electric components of the appliance can endanger the life and health of the user. RISK OF ELECTRIC SHOCK! RISK OF FIRE!

MALFUNCTION	
POSSIBLE CAUSE(S)	MEASURE(S)
THE SET PROGRAMME DOES NOT START.	
1. Door is not closed properly. 2. The «START/PAUSE»-BUTTON was not pressed.	1. Close the door properly. 2. Press the «START/PAUSE»-BUTTON.
WATER LEAKAGE.	
1. The appliance is not installed on a level, dry and solid floor. 2. The (external) water drain hose is not installed properly. 3. The fluff filter(s) is/are clogged. 4. The door seal is soiled.	1. Align the appliance horizontally. 2. Install the (external) water drain hose properly. 3. Clean the fluff filter(s). 4. Clean the door seal.
MALFUNCTION	
POSSIBLE CAUSE(S)	MEASURE(S)
THE APPLIANCE DOES NOT WORK AT ALL.	
1. The plug of the appliance is not connected to the socket. 2. The plug has become loose. 3. The socket is not supplied with energy. 4. The fuse is switched off. 5. The voltage is too low. 6. The «START/PAUSE»-BUTTON was not pressed.	1. Connect the appliance to the mains properly. 2. Check the plug. 3. Check the corresponding socket by connecting it with another appliance. 4. Check the fuse box. 5. Compare the data on the model plate with the data of your energy supplier. 7. Press the «START /PAUSE»-BUTTON.
UNCOMMON SOUND DURING OPERATING.	
1. The appliance is not installed on a level, dry and solid floor. 2. The appliance is in contact with a wall or another item. 3. Incorrect programme selection. 4. The fluff filter(s) is/are clogged. 5. Incorrect load volume.	1. Realign the appliance properly. 2. Realign the appliance properly. 3. Select a drying programme suitable for the laundry to be dried. 4. Clean the fluff filter(s). 5. Check that the appliance is not overloaded.

DRYING LEVEL HAS NOT BEEN REACHED / DRYING-TIME IS TOO LONG.	
1. The fluff filter(s) is/are clogged. 2. The water container is full. 3. Selected programme is unsuitable. 4. Load volume is too big.	1. Clean the fluff filter(s). 2. Empty the water container. 3. Select a drying programme suitable for the laundry to be dried. 4. Reduce the load.
THE DRYING PERIOD ENDS SHORTLY AFTER THE START OF THE PROGRAMME. THE INDICATOR «END» IS DISPLAYED	
1. Not enough clothes in the appliance. Clothes are too dry for the selected programme.	1. Select a drying programme suitable for the laundry to be dried.

- i** If the appliance has a malfunction not listed in the table above, or if you have checked all items in the above table but the problem still exists, please contact the aftersales service.

8.1 Error codes

ERROR CODE	POSSIBLE CAUSE(S)	MEASURE(S)
F50/F51	1. Failure of the sensor.	1. Switch off and unplug the appliance, close the water tap and contact the aftersales service.
F22	1. Abnormal display of the control board and the power board.	1. Switch off the appliance using the rotary knob. Restart the appliance after 10 seconds. 2. If the problem cannot be solved, switch off and unplug the appliance, close the water tap and contact the aftersales service.

9. Technical data

TECHNICAL DATA*	
Type	Heat pump dryer/free-standing
Control system	Electronical
Colour	White / black door
Max load	9.00 kg
Energy efficiency class ¹	D
Noise emission	64 dB(A) re 1 pW
Power	650 W
Protection class	IPX4
Material: drum	Steel, galvanized
Reversing drum	✓
Number of programmes	15
Automatic drying programmes	✓
Humidity sensor	✓
Delayed-programme-start	✓ /1-24 h
Indicator light: operation	✓
Operation	Electronic buttons/rotary knob
Acoustic signal after programme end	✓
Crease protection	✓
Humidity sensor	✓
Display	✓
Child safety lock	✓
Adjustable feet	✓
Dimensions H*W*D in cm	84.50*59.50*62,00
Weight net / gross	44.00 kg / 48.00 kg

❖ Technical modifications reserved.

*	According to Regulation (EU) No. 2023/2534
1	Energy efficiency class A (highest efficiency) to G (lowest efficiency) according to new EU standard
	For more information about the product, scan the QR code on the supplied energy label and/or visit the official website of the product data bank: https://eprel.ec.europa.eu

The appliance switches automatically to off mode 10 minutes after being switched on without further operation or after the end of the program/function.

The power consumption in off mode is a maximum of 0.5 watts.

10. Waste management

1. While unpacking, the packaging materials (polythene bags, polystyrene pieces, etc.) should be kept away from children and pets. **CHOKING HAZARD!**
2. Old and unused appliances must be sent for disposal to the responsible recycling centre. Never expose to open flames.
3. Before you dispose of an old appliance, **render it inoperative**. Unplug the appliance and cut off the entire power cord. Dispose of the power cord and the plug immediately.
4. **Remove the door completely** so children are not able to get into the appliance as this endangers their lives!
5. Dispose of any paper and cardboard into the corresponding containers.
6. Dispose of any plastics into the corresponding containers.
7. If suitable containers are not available at your residential area, dispose of these materials at a suitable municipal collection point for waste-recycling.
8. Receive more detailed information from your retailer or your municipal facilities.



Materials marked with this symbol are recyclable.



Please contact your local authorities to receive further information.

11. Guarantee conditions

for large electric appliances; PKM GmbH & Co. KG, Neuer Wall 2, 47441 Moers.

This appliance includes a 24-month guarantee **for the consumer** given by the manufacturer, dated from the day of purchase, referring to its flawless material-components and its faultless fabrication. The consumer is accredited with both the dues of the guarantee given by the manufacturer and the vendor's guarantees. These are not restricted to the manufacturer's guarantee.

Any guarantee claim has to be made **immediately after the detection and within 24 months** after the delivery to the first ultimate vendee. The guarantee claim has to be verified by the vendee by submitting a proof of purchase including the date of purchase and/or the date of delivery. The guarantee does not establish any entitlement to withdraw from the purchase contract or for a price reduction. Replaced components or exchanged appliances demise to us as our property.

The guarantee claim does not cover:

1. fragile components as plastic, glass or bulbs;
2. minor modifications of the PKM-products concerning their authorised condition if they do not influence the utility value of the product;
3. damage caused by handling errors or false operation;
4. damage caused by aggressive environmental conditions, chemicals, detergents;

5. damage caused by non-professional installation and haulage;
6. damage caused by non common household use;
7. damages which have been caused outside the appliance by a PKM-product unless a liability is forced by legal regulations.

The validity of the guarantee will be terminated if:

1. the prescriptions of the installation and operation of the appliance are not observed.
2. the appliance is repaired by a non-professional.
3. the appliance is damaged by the vendor, the installer or a third party.
4. the installation or the start-up is performed inappropriately.
5. the maintenance is inadequately or incorrectly performed.
6. the appliance is not used for its intended purpose.
7. the appliance is damaged by force majeure or natural disasters, including, but with not being limited to fires or explosions.

Please provide the following information for the registration of your guarantee claim:

1. the complete address of the location of the appliance.
2. phone number(s) and e-mail contact.
3. model name.
4. serial number/photo of the rating plate.
5. type of malfunction.

i If you do not provide the above data, your guarantee claim cannot be handled immediately.

SPECIAL NOTE

Please photograph the rating plate of the appliance before installation and save the photo for possible later use.

You find the rating plate on the following locations.

1. Fridges/freezers: inside or on the back side.
2. Dishwasher/washer/dryer: on the door area or the back side.
3. Hobs: on the bottom side.
4. Ovens: on the door area.
5. Hob/oven combinations have 2 rating plates (oven and hob).
6. Extractor hoods: inside near the motor.

The guarantee claims **neither** extend the guarantee period **nor** initiate a new guarantee period. The geographical scope of the guarantee is limited with respect to appliances, which are purchased and used in Germany, Austria, Belgium, Luxembourg and the Netherlands.



SERVICE INFORMATION



**Sie finden alle Informationen zum Kundendienst
auf der Einlage in dieser Bedienungsanleitung.**

**Aftersales service information
on the leaflet inside this instruction manual.**

Änderungen vorbehalten	Subject to alterations
STAND	UPDATED
18.07.2025	07/18/2025